

# Zeitung-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland - Hallesche Neueste Nachrichten

Hallesche Zeitung Landeszeitung für Provinz Sachsen und Anhalt

Amtsblatt der Stadt Halle

und der handelsregisterbehörde

Verlags- und Druckerei in Halle, Gr. Braubaustr. 10/11, Fernr.-Garn.-Nr. 274 St. Tel.-Nr. 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500.

Wochenpreis 90 Rpf. mit Porto für den Postweg. Einzelnummer 15 Rpf. ohne Porto. Abonnementpreis 1,20 Rfl. pro Jahr. Einzelnummer 15 Rpf. ohne Porto. Abonnementpreis 1,20 Rfl. pro Jahr. Einzelnummer 15 Rpf. ohne Porto. Abonnementpreis 1,20 Rfl. pro Jahr.

66. Jahrgang

Halle (Saale)

Sonnabend/Sonntag, 7. März 1931

Nummer 56

## Unsere Zukunft liegt in Südost!

Bedeutende Ziele der deutschen Handelspolitik bei den Wiener Besprechungen.

In Berliner politischen Kreisen ist man von dem Verlauf der Wiener Reihe des Reichsaussenministers außerordentlich befriedigt. Dieser Eindruck wird sowohl stimmungsmäßig begründet, als mit dem Ergebnis der in Wien geführten sachlichen Besprechungen. Man betont an Berliner ausländischer Stelle, daß die alten Ziele der Handelspolitik, soweit sie sich auf die Süd- oder europapolitisch beziehen, ausgeführt seien. Infolgedessen müßte man neue Wege suchen. Durch regionale Vertiefung der Beziehungen zu den verschiedenen Ländern untereinander müßte zunächst verlustfrei werden, die bestehenden Schwierigkeiten zu überwinden. In diesem Sinne ist schon in Wien zwischen Deutschland und Österreich verhandelt worden.

Vor allen Dingen sollte zunächst eine Angleichung der beiden Wirtschaftssysteme erstrebt werden. Diese Angleichung müßte nach dem Grundsatz für den Ausbau des gesamten Wirtschaftssystems im Südosten Europas bilden. Bei den Wiener Besprechungen ist eine weitgehende Übereinstimmung festgestellt worden. Die deutsche bzw. die österreichische Regierung prüft jetzt das Ergebnis der Wiener Besprechungen. Die politische Ausprägung habe sich auf dieselben Probleme bezogen, die auch schon bei früheren Zusammenkünften zwischen deutschen und österreichischen Staatsmännern erörtert worden seien.

Auf der Banatkonferenz im kommenden April würden Deutschland und Österreich gemeinsam vorgehen.

Als nicht die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Österreich und Deutschland, sondern der Ausbau der Beziehungen beider Länder zum Balkan waren der Hauptgegenstand der Besprechungen. Damit hat unsere Außenpolitik jetzt den Weg eingeschlagen, auf dem wir vor Monaten in dem Leitartikel „Unsere Zukunft liegt in Südost“ und in einer Reihe weiterer Aufsätze hingewiesen haben.

### Österreich ist optimistisch.

Der österreichische Bundeskanzler Dr. Ender gab am Freitag im Nationalrat einen Überblick über die Maßnahmen der Regierung zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit. Er schloß mit den Worten: „Wenn nicht alle Anzeichen trügen, so dürften wir erwarten, daß wir den Tiefpunkt der Wirtschaftsdepression bereits überwunden haben.“ Er verwies auf die keineswegs unzulängliche Beseitigung des österreichischen Konjunkturforschungsinstituts und auf das Sinken der Zahl der Arbeitslosen in Österreich, das seit langer Zeit zum erstenmal zu verzeichnen sei. Die belebende Wirkung der fortlaufenden Senkung der Zinssätze für kurzfristiges und auch für langfristiges Geld könne nicht ausbleiben.

Der Nationalrat nahm darauf einen Antrag an, der feststellte, daß die Regierung demnächst eine Vorlage über die gesetzliche Regelung der Frage der Doppelverdienner vorlegen werde.

Der Optimismus des österreichischen Bundeskanzlers dürfte sehr hart mit der Wiener Verhandlungen des Reichsaussenministers Curtius zusammenhängen. Denn aus eigener Kraft und auf dem eigenen verarmten Wirtschaftsgelände kann Österreich niemals gelanden. Es braucht den großen Markt, den es einst selbst: den Südosten Europas. Und wenn es hier Hand in Hand mit dem Großindustriestaat Deutschland arbeitet, ist sein wirtschaftliches Gedeihen gesichert.

Das „Echo de Paris“ meldet einen Rückgang der Zahl der Arbeitslosen in Frankreich am 1. März um rund 60.000. In französische Industrie erbeite wieder mit unnormalen Arbeitsbedingungen.

### Die preußischen Steuergesetze verabschiedet. Dann Beschlussfähigkeit des Landtags.

Der Preussische Landtag verabschiedete am Freitag das preussische Finanzgesetz. Das Gesetz sieht vor, daß, wenn die Erhöhung der Biersteuer oder der Wägrsteuer infolge steigender Kurse notwendig ist, und ein Gemeindefiskus für die Erhöhung nicht zuhandelt, die Staatsbehörde eingreift. Ferner bringt die Vorlage eine Bestimmung über die Angleichung der kommunalgeldlicher an diejenigen der Staatsbeamten. Das Gewerbesteuergesetz bringt als wesentliche Änderung die Anrechnung des Gewerbesteuerverlustes für zwei Jahre, während bisher nur die Anrechnung für ein Jahr möglich war. Das Grundvermögenssteuergesetz sieht eine Steuerliche Freigabe für

Neubauwohnungen, die nach dem 31. März 1924 fertiggestellt sind, von der Steuer vor, während im letzten und sechsten Jahr die Hälfte der Steuer zu zahlen ist. Bisher waren nur fünf Freizeite vorgesehn. Das Hauszinssteuergesetz bringt neben der durch Vorkriegsverordnungen bestimmten 3proz. Senkung der Steuer die weitere gehobene Senkung zum Ausgleich der erhöhten Zinsen der Aufwertungsanleihen. Die Erwartung, daß am Freitag eine endgültige Entscheidung über die Zulassung der staatlichen Kräfte in Berlin fallen sollte, wurde nicht erfüllt. Nach längerer Aussprache machten die Rechtsparteien und die kommunisten das Haus beschlußunfähig. Sie gaben keine Stimmen ab und die Regierungsparteien brachten nicht die erforderliche Zahl an Stimmen auf, um die Beschlußfähigkeit des Hauses zu verneinen.

### Stahlhelm und Generalsstaatsanwalt.

Polizeiliche Vernehmung der Bundesführer.

Die „Mitteldeutsche Zeitung“ schreibt: Wir meldeten am 2. März, daß der Generalsstaatsanwalt in Berlin gegen die Bundesführer des Stahlhelms, Franz Seidte-Wagdeburg und Alexander Berg, sowie gegen den verantwortlichen Redakteur der Zeitung „Der Stahlhelm“, Reinhard Berlin, auf Grund des § 5, Abs. 1 des Republikverfassungsgesetzes in Verbindung mit § 20 des Reichsverfassungsgesetzes wegen des Vorwurfs zur Einleitung des Stahlhelm-Vorfalles am 18. Januar ein Ermittlungsverfahren eingeleitet habe.

Wie wir erfahren, hat gestern morgen eine politische Vernehmung des 1. Bundesführers und Begründers des Stahlhelms, Franz Seidte-Wagdeburg, im Landgericht stattgefunden. Dabei wurde offensichtlich, daß der Generalsstaatsanwalt das Ermittlungsverfahren eingeleitet hat auf Grund einer Angabe der von uns bereits genutzten „deutschen Nachrichten“ vom 18. Januar, daß die „deutsche Nachrichten“ in dem Reichsamt für die Vernehmung der Bundesführer des Stahlhelms, Reinhard Berlin, eine ähnliche Erklärung abgegeben.

publikantischen Staatsform des Deutschen Reiches.

Nach unseren Informationen hat der 1. Bundesführer des Stahlhelms, Franz Seidte, vor der Polizei hierzu ausgesetzt, daß ihm eine Beleidigung des Staatsform als solcher vorzuzusetzen habe. Der Stahlhelm habe sich vielmehr nach dem zahlreichen Erklärungen, die die Bundesführer gerade im Hinblick auf diese Frage abgegeben hätten, stets in unabweisbarer und Einigkeit ausgesprochen. Rechtlich händen sie zu der Vorherrschend des Marxismus, zumal in Preußen, in klarster Opposition, doch sei dies das Recht eines jeden Staatsbürgers, ebenso wie es das Recht jeden Staatsbürgers sei, alle legalen Mittel zu benutzen, um diese Vorherrschend zu beseitigen. Das sei der Sinn der Ausführungen in dem Aufsatze zur Einleitung zum Vorkriegsbericht gewesen. Mit der Staatsform als solche habe dieser Aufsatz nichts zu tun.

Wie wir weiter hören, hat sowohl der 2. Bundesführer des Stahlhelms, Dr. Kurt Tietze, als auch der Generalsstaatsanwalt, Reinhard Berlin, eine ähnliche Erklärung abgegeben.

### 85 Millionen Defizit in der Knappschaff.

Der Sozialistische Ausschuss des Reichstages beriet am Freitag Maßnahmen zur Sanierung der Knappschaffs-Verhältnisse. Ministerialdirektor Geiseler vom Reichsaussenministerium leitete die öffentliche Lage der Arbeiterpersönlichkeit im Bericht: „Diese Lage hat im Rechnungsjahr 1931 für die Invaliden und Hinterbliebenen 135 Mill. M. aufzuwiegen. Sie erreicht 8,5 v. H. des Lohnes als Beitrag. Bedeutet 1 v. H. des Lohnes nur 12 bis 13 Mill. Mark ausmacht, entfiel im Rechnungsjahr 1931 ein Beitrag von 85 Mill. M.“

Im Gegensatz zur sinkenden Mittelaufzahlung steigt die Zahl der Leistungsempfänger. Das Mißverhältnis, das in der Arbeiterpersönlichkeit dadurch zwischen der Zahl der Mitglieder und der Vermögensaufnahme hervortritt, ist das Vorbild zu der Frage die, die später auch einmal die allgemeine Invalidenversicherung ergreifen wird.

Deutschland hat Mittel bei der Anschaffung von Kindern und gibt dafür mehr für die Alten und Invaliden aus. An die Stelle der produktiven Anlage bei herannahenden Arbeitslosigkeit tritt die Unterhaltung der nichtproduktiven Bevölkerung.

### Der Negerstaatsretar prüft sich

In den Verhandlungen der französischen Kammer kam es am Freitag an einem Zusammenhang zwischen dem sozialistischen Unternehmersrat im Kolonialministerium, dem Senatsangehörigen Dillmann, und einer Aussprache über die Zwangsarbeit in der Kolonien. Dillmann vertritt die Zwangsarbeit und ließ dabei eine, dem Direktor des Senats Arbeitsamtes, Albert Thomaß, herabwürdigende Bemerkung fallen, worüber es zu einer Schlichtung zwischen ihm und den Abgeordneten kam. Senatsleiter mußten im Streit mit einigen Abgeordneten eingreifen, um dem Zwischenfall ein Ende zu machen.

Wie nicht die letzte Fragestellung zwischen Schwarz und Weiß in dem mehr und mehr sich verengenden Frankreich sein, das die Negern in ihren Heimatländern in der furchtbaren Weise ausbeutet und entrechtet, ist dafür aber als gleichberechtigt nach Frankreich einzeln läßt.

Die konservativen Londoner „Morning Post“ nennt das Abkommen über Indien eine „Kampagne“ der britischen Regierung, die revolutionären Führer würden sich daran halten. In Bombay hätten Streikunruhen stattgefunden, bei denen 17 englische Geschäfte geplündert und sechs Gebäude zerstört wurden.

### Flottenabkommen und Volksbegehren.

Was kann das Volksbegehren mit dem Flottenabkommen zu tun haben? Sehr viel sogar: Dieses Flottenabkommen bedeutet, daß bis zum Jahre 1936 das Flottenverhältnis zwischen England, Frankreich und Italien aufrecht, und daß die außereuropäischen Interessen dieser drei Staaten verteidigt werden unter Anerkennung der französischen Vorherrschend auf dem europäischen Kontinent. Damit ist die deutsche Außenpolitik auf die Dauer von fünf Jahren vollständig lahmgelegt. Denn ein Aufbegehren gegen die drei vereinten Großmächte ist unmöglich.

Anders ausgedrückt: Deutschland ist zum Vorkriegszustand Frankreich geworden. Alle Weltfriedensfragen können nur angeschlossen werden, soweit Frankreich trotz Verlustes der absoluten Uebermacht und der Unterwerfung Englands und Italiens guten Willens ist.

Um so notwendiger ist es, daß die deutsche Außenpolitik nunmehr eine neue, besondere Artigkeit erwerbe, um Deutschland den Interessen des europäischen Gebiet nicht ebenfalls gänzlich in mildele Hände fallen zu lassen. Die übermächtigen und kapitalstarren Frankreich zu bringen. Dem Reichsaussenminister Curtius, der an der jetzigen völligen Isolation Deutschlands ebenso wie seine Vorgänger die Schuld trägt, muß es deshalb als Verdienst angerechnet werden, daß er wenigstens die handelspolitischen Verhandlungen richtig erkannt und in den Verhandlungen in Wien den einzig richtigen Weg beschritten hat, auf dem unsere wirtschaftliche Zukunft liegt: den Bau nach dem Süden Europas.

Auf die Dauer aber ist die durch das Flottenabkommen vollendete Isolation Deutschlands gegenüber Frankreich für unser Volk untragbar. Und gäblicherweise ist dieses so schmerzende Flottenabkommen keine endgültige Angelegenheit, sondern ist auf die Dauer von fünf Jahren befristet. Auf fünf Jahre sind die handelspolitischen Fragen in Mittel- und Westeuropa entzündet und die handelspolitischen Gegenstände verknüpft, aber nach fünf Jahren wird das erstehende Ringen ansetzen, bei dem Deutschlands Ziel die Wiedererlangung der völlig außenpolitischen Selbständigkeit sein muß.

Genau wie Italien — das abermals dieses Abkommen niemals geschlossen haben würde — diese fünf Jahre benutzen wird, um sich innerlich stark für die nach dem Jahre 1936 kommende Entscheidung zu machen, müssen auch wir Deutschen das tun.

Und das ist der tiefe Zusammenhang zwischen Flottenabkommen und Stahlhelmsvolksbegehren: wenn auch in den kommenden fünf Jahren in Deutschland der passivistische und internationalistische Geist der Unterwerfung unter Frankreich, mit einem Wort: der sozialistische Geist herrscht, dann wird Deutschland in der kommenden Entscheidung endgültig die Zustimmung auf nationale Selbständigkeit und Freiheit verlieren und wird ein Vorkriegszustand Frankreichs bleiben, wie es das heute ist.

Siegen aber in diesen fünf Jahren der Nationalsozialismus des Stahlhelms und die nationale Bewegung, dann werden wir in den fünf Jahren innerlich bereit und stark werden. Und können in dem nach 1936 kommenden Ringen die Wucht eines freien nationalen Interesses, d. h. die Interessen der Volksgemeinschaft, mit unbegrenzter Entschlossenheit und Selbstlosigkeit während des 60-Millionen-Volkes in die Waagschale werfen. Das Volksbegehren auf Bundtagsauflösung ist nur ein Anfang; aber es ist der Anfang der allein die moralische und die wirtschaftliche Gesundung unseres Volkes einleiten kann. Erst wenn der Sozialismus in Preußen gestürzt und damit auch aus seiner ent-

schiedenen Volk im Reich angeordnet ist...

seitig werden. Das Direktorium der Deutschen...

Neue deutsch-französische Beziehungen.

Aus Luxemburg wird gemeldet: Am Sonntag...

Der Danziger Senatspräsident bei Sebering.

Die Beziehungen zwischen Danziger und preussischer Schutzpolizei.

Der städtische Preussische Polizeipräsident teilte...

Bei dieser Gelegenheit wurden in der Unterabteilung...

Die traktatliche diese Preßmeldungen waren, auch allein schon aus der Tatsache...

Das die Preßmeldungen über Seberings Verbot des geistlichen Verbotes zwischen...

abgeordnete Kammer, das Präsidiummitglied des Reichsverbandes...

Büchereien zu beschleunigen, wenn dieser...

Der Wehretat vor dem Ausschuss.

Nach einem Bericht des Reichsrates des Reichstages...

Man rechnet allgemein damit, daß die Sozialdemokraten...

Vorläufig wird nicht mehr der Reichskanzler...

Gehaltsfirungen der Stadt Berlin.

Die katastrophalen Finanzverhältnisse bei der Stadt Berlin...

Es werden von dem Abbau insoweit 40000 Beamte...

Die oberflächlichen Gewerkschaften haben...

in Eingaben an die Reichsregierung den Antrag...

Aus Berlin verlautet: Die Erhebung des Roggenpreises...

Der Rotterdammer 'Contraam' meldet:

Die Ruffen haben in Rotterdam Lageräume für das Getreide...

Zum Volksbegehren.

Nach dem preussischen Gesetz über das Verfahren...

das heißt also über vier Millionen preussische Wähler...

Wird innerhalb von einer vierwöchigen Frist...

getroffen werden. Zur Reichsmirksamkeit des Volksentscheides...

Die Deutsch-Hannoveraner für das Volksbegehren.

Das Direktorium der Deutsch-Hannoverischen Partei...

Dr. Dmu-Gjai.

Roman von Georg Gajdich.

Die Menschlichkeit zwischen Vater und Sohn...

Die Umstände des Todes der Schwester Dmu-Gjai...

Die vielen schmerzlichen Andeutungen der Arbeit...

Der Reichsinnenminister ist gewappnet.

Wird der Remarque-Film erlaubt?

Am Reichstag wurde am Freitag die Aussprache...

Der Reichs-Hannoveraner Freireher v. Hammerstein...

Die Debatte über den Remarque-Film...

Präsidenten über die Promotion Dmu-Gjai...

Präsidenten über die Promotion Dmu-Gjai...

Präsidenten über die Promotion Dmu-Gjai...

und fünf Millionen Arbeitslose kann es für einen Staat...

Reichsinnenminister Dr. Birk:

Die Reichsregierung verkennt den Ernst der Lage...

Darauf wurde ein kommunistischer Mißtrauensantrag...

Abgelehnt wurde auch der kommunistische Antrag...

Präsidenten über die Promotion Dmu-Gjai...

Präsidenten über die Promotion Dmu-Gjai...

Präsidenten über die Promotion Dmu-Gjai...

Dann aber kam sprühendes Leben in das...

Dann aber kam sprühendes Leben in das...

Die Senatoren für die Entzettelung...

Die Senatoren für die Entzettelung...

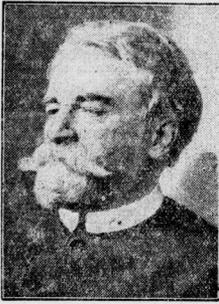
Der Reichspräsident an die Gemeinde Bethel.

Aus Anlaß der 100. Wiederkehr des Geburtstages des unvergessenen Kaisers u. Bodenkönigs...

Der Reichspräsident hat hierauf wie folgt geantwortet:

Den zur Feier der 100. Wiederkehr des Geburtstages des unvergessenen Kaisers u. Bodenkönigs veranlaßten Angehörigen der Gemeinde Bethel...

Paul Ernst 65 Jahre alt.



Der Dichter und Kritiker Paul Ernst, eine der eigenartigsten Persönlichkeiten im deutschen Geistesleben...

Brand im Vorführraum.

Die Feuerwehr wurde gestern mittag gegen 11 Uhr nach dem Nordend Berlins gerufen. Dort war in den Gasse-Spielfeldern während einer Amusement-Vorführung Feuer ausgebrochen...

Als die Vorstellung sich bereits ihrem Ende näherte, riss im Vorführraum plötzlich der Film. Er entzündete sich, und die Flammen schlugen so schnell von dem Zellulosefilm nach oben, daß sie auch eine andere Filmrolle ergriffen...

Der Kirchenraub in Riga.

Aus Riga wird gemeldet: Heilige Formen der Kirchenschatze gegen das Verstehlen im Lettland im Zusammenhang mit der geplanten Enteignung der deutschen Domkirche...

Wir verlangen, daß die deutschen Privatisten und alle deutsche Besitztümer in die öffentliche Hand übergeht und dem Staate zur Verfügung gestellt wird.

Gegen die geplante Enteignung der deutschen Domkirche zu Riga haben die Führer der Kirchengemeinden aller Nationalitäten und Bekenntnisse ihre Stimme erhoben.

Der deutsche lutherische Bischof D. Neumann ist verständig bei den höchsten Regierungskreisen des Landes gegen das geplante Unrecht vorgegangen.

heide erklärt, daß sie eine Einmischung des Staates in der Domkirchenfrage für unzulässig halten, da es sich ganz um eine innere Angelegenheit der evangelischen lutherischen Kirche handle.

20 Grad Kälte im Riesengebirge.

In ganz Schlesien herrscht strenger Frost. Bei klarem Himmel fielen besonders in der vorvergangenen Nacht die Temperaturen sehr stark. Im schlesischen Tirollande meldet Weisitz minus 14 Grad.

Solzteller statt Lippenstift.

Schönheitspflege der Negertinnen.

Im Berliner Zoologischen Garten wird am 22. April für die Dauer von sechs Wochen eine ganz außerordentliche Ausstellung zu sehen sein.

Echon in früher Jugend werden die Lippen der Mädchen mit einem Dorn durchbohrt. Nach einiger Zeit gewinnt man einen etwas größeren Hohlraum durch die verweilte Leinwand.

Die Kleidung der Sara-Räbe ist außerordentlich dürrig. Die Männer tragen ein Kleeblatt, die Frauen beugen sich mit einem Schilde im Hand oberhalb der Brust.

Französisches Munitionslager explodiert.

Aus Paris wird gemeldet: Eine fürchterliche Explosion ereignete sich in den späten Abendstunden des Freitag in einem Munitionslager in Chantilly-sur-Loire.

Mehrere tausend Tonnen Pulver waren explodiert.

Unter der Bevölkerung entstand große Beunruhigung, da die Gefahr bestand, daß weitere in unmittelbarer Nähe gelegene Munitionslager, in denen sich fertige Geschosse befanden, ebenfalls von den Flammen erfaßt würden.

Der Himmel war weißlich blutrot gefärbt. Aus allen umliegenden Ortschaften eilten sofort die Feuerwehren herbei, denen es nach großen Anstrengungen gelang, das Feuer auf seinen Herd zu beschränken.

Der Sensationsprozeß des Dzeanfliegers Levine.

„Courant“ meldet aus New-York: Der Sensationsprozeß gegen den Dzeanflieger Levine beginnt am 10. April. In den letzten Tagen hat sich Levine bereitet.

Farbige Straßen.

In der Nähe der Stadt Belfast, Birmitingham und Glasgow werden die Hauptstraßen der Verkehrsmittel farbige Verkehrsstraßen gebaut.

Dieser wurde mit Grün, Gelb und Dunkelrot, sowie mit Blau experimentiert. Um die nördlichen Vorstädte Londons wurde ein purpurroter Betonweg gebaut.

Large advertisement for 'KURMARK CIGARETTEN' featuring a woman in traditional dress holding a cigarette pack, with text in German and Russian. Includes 'Für einen Tag unserer Produktion benötigen wir so viel Tabakblätter...' and 'Petersburg-New York'.

Alle sammeln jetzt die Kurmark-Sportwappen, Fussball! Includes 'Neu!' and 'DFG' logos.





Was wird aus dem Schenkervertrag?

Der Santo-Bund für Gewerbe, Handel und Industrie teilt uns mit: In unmittelbarer Nachbarschaft...

die mit einer Doucoult-Maschine arbeitete, ihre Anlage mangels Absatz in nächster Zeit stilllegen dürfte.

Eigenhöhnal-Veranstaltungen Max Jüdel, Zschmer, Rudolph H.G., Braunschweig.

Genossenschaftstagung.

In Berlin eröffnete am Donnerstagvormittag Dr. Dr. h. c. Wilhelm Meemann die 10. Versammlung des genossenschaftlichen Gewerbandes der Dresdener Bank...

Verammlung der deutschen Zuckerrfabriken.

In der Berliner Versammlung, in der über 200 Zuckerrfabriken waren, erörterte das Direktorium des Reichs der deutschen Zuckerrfabriken...

Veipziger Chromo- und Kunstdruckpapierfabrik vorm. Gieseler & Co. in Veipzig.

Der Aufsichtsrat hat beschlossen, der für den 14. April einberufenen Generalversammlung...

Operische Handelsbank in Wüchsen.

Aus einem Meinenzettel von 1,70 Mill. Mark ist 1,167 Mill. Mark) werden wieder 5 Prozent Zinsen vorgeschlagen.

St. Riebeck'sche Montanwerke, Halle.

Die St. Riebeck'sche Montanwerke, Halle, die Schmelzwerke der hiesigen Riebeck'schen Montanwerke...

Hilfer Süte und Loh. Feiner Holzwerk.

Nach einer Auswertung von über 10 Wochen ist jetzt eine Sachprüfung in unsern Werksbetrieben...

Die Anton Hahn Ziehbohrungen A.G., Bad Segeitz.

Die Anton Hahn Ziehbohrungen A.G., Bad Segeitz, hat mit den Grundbesitzern der Gemarkung Wunddorf...

Zahlung in der hiesigen Strickwarenindustrie.

In dem Jahre 1928 ergründete Tücher und Strickwarenfabrik A.G. Langensalza mit 200000 Mark...

hoblichen Unfällen, die durch den Zusammenstoß entstanden sind, behauptet die Stadt angrabenhaft...

Halle'sche Börse vom 7. März.

Table with 3 columns: Name, heute, vorher. Lists various stocks and bonds.

Kurzjettel der halle'schen Hausfrau.

Table with 2 columns: Item, Price. Lists household goods and their prices.

Gleich- und Bismarckwaren.

Table with 2 columns: Item, Price. Lists various types of goods.

Waldenburger Erdbeeren vom 6. März.

Waldenburger Erdbeeren vom 6. März, Erdbeeren sind jetzt ab Verladestelle Waldenburg...

Wallerische - bedeuete über - unter Saal.

Table with 3 columns: Item, Price, Location. Lists market prices.

Gemeinschaftsbilanz Schulz-Bohnenhof.

Auf Antrag eines Kommissions unter Führung der Dr. W. H. Jentz 25. Mill. Reichsmark...

Halle'sche Maschinenfabrik 4 Prozent Dividende.

In der Sitzung der Halle'schen Maschinenfabrik und Eisenhütte A.G., Halle, die am Freitag stattfand...

Garnmanufaktur Glashütte A.G., Wutrom.

In einem Tagesbericht Glasmanufaktur in Wutrom...

Das Mitteldeutsche Braunkohleninstitut.

Das Mitteldeutsche Braunkohleninstitut wird im Rahmen seines Preisprogramms...

Gefahrenreich ist die heutige Zeit.

Allen Beziehern zum Vorteil wurde daher die Kassenlose Unfallfürsorge geschaffen.

Advertisement for Rote Kreuz + Geld-Lotterie. Includes prize amounts like 250,000, 100,000, 60,000, 40,000.

Zuckerkrank Diabetikerbrot.

brauchen nicht zu hungern, essen nur noch Diabetikerbrot nach Dr. Sankter, Alleinhersteller für Halle.

Holzbearbeitungswerk Treppen-Bau.

Karl Friedrich, Fenster- und Türenfabrik Halle a. S., Ankerstraße 3, Tel. 24727.

Familien-Nachrichten.

Verlobte: Freiburg, Ade Grävinghoff und Wilhelm Fleming.

Advertisement for Gerber's products, including various types of shoes and boots.

Sicherung dieses Anspruchs geschieht durch fortlaufenden Bezug der Saale-Zeitung.

Advertisement for Familien-Drucksachen, featuring Otto Hendel-Drucker.



# Tonfilm Der gläserne Motor

Ein Kulturfilm für Kraftfahrer  
Erst-Uraufführung in Halle (S.)  
**Ufa-Theater Alte Promenade**  
Sonntag, den 8. März, 11 Uhr vorm.

**Stadttheater**  
Heute, Sonnabend, 20 bis 22.45 Uhr  
**Kalter Lampe**  
Komödie von E. Rosenow  
Sonntag 15 bis 17.30 Uhr  
**Walla di Walla**  
Schwank von Arnold und Bach  
19.30 bis 22.30 Uhr  
**Der Freischütz**  
Rom. Oper von Carl Maria v. Weber

**Thalia-Theater**  
Sonntag 20 bis 22.30 Uhr  
**Der Küstergatte**  
Schwank von A. Hönwood



**Leipziger Straße**  
Werktags 4.00 6.10 8.20  
Sonnags 3.00 4.20 6.15 8.30  
Schatten der Manege  
mit Lilane Hald  
Carl Ludwig Diehl

**Alte Promenade**  
Werktags 4.00 6.10 8.20  
Sonnags 2.50 4.20 6.20 8.20  
Die Privatsekretärin  
Renate Müller  
Felix Bressart  
Herm. Tolcmig

**WALHALLA**  
Das Schönste, was Halle bietet:  
die melodienreiche Operette  
**Der Obersteiger**  
mit **Mimi Vesely** usw.  
Sonntag nachmittag 4 Uhr  
kleine Preise ab 50 Pfennig.

**Theater der Komiker**  
(Modernes Theater) 20 Uhr  
Tel. 2801  
**Heute, „Je-ka-fil!“**  
„Jeder kann filmen!“  
Großer Film-Ball  
Vorher: Gustl Beer  
Gesellschaft Original Wiener Revue-Ensemble  
Eintritt zur Vorstellung Mark I.—  
Zum Ball Eintritt frei. Gard. 30 Pfg.  
Sonntag 4-Uhr-TEE

**Lachbühne Rakete**  
Telefon 31449  
Emil als millionär  
— als Fußballwatter  
— ein heizl. Beiprogramm  
Sonntag 12 1/2 voll. Programm  
Jeder Erwachsene 1 Kind frei!  
Der Familienabendmiltag  
von Halle!

**Zoologisch. Garten**  
Sonntag, den 8. März, nachm. 4 Uhr  
und abends 8 Uhr  
**Konzerte**  
des Hallischen Symphonie-Orchesters  
Leitung: Benno Platz  
Freitag, den 13. März, abends 8 Uhr  
**Lichtbildvortrag**  
von Dr. Dr. Schmidt  
Was bedeutet der Zoolog. Garten  
für Halle und seine Umgebung?

## Ruswärtige Theater

**Russisches Theater**  
in Leipzig  
Sonntag, 8. März, 20-22.30 Uhr:  
Schön ist die Welt.  
**Russisches Theater**  
in Leipzig  
Sonntag, 8. März, 20-22 Uhr:  
Schmetterlinge.  
**Russisches Operetten-**  
Theater in Leipzig  
Sonntag, 8. März, 20 Uhr:  
Die drei Misseteiler.  
**Friedrich-Theater**  
in Zeitz  
Sonntag, 8. März, 20-22.30 Uhr:  
Prometheus.  
**Stadt-Theater**  
in Grottau  
Sonntag, 8. März, 20-22 Uhr:  
Die 3 Misseteiler.  
**Stadt-Theater**  
in Magdeburg  
Sonntag, 8. März, 19 1/2 Uhr:  
Victoria u. ihr Bruder.  
**Kontinentaltheater**  
in Zeitz  
Sonntag, 8. März, 18 1/2 Uhr:  
Die Zirkusprinzessin.

**Musikalien**  
**Arno Rammelt**  
Barthstraße 12

**Auto- und  
2751**  
Tag u. Nacht  
Autodroschken  
ab nächstem  
Halteplatz.  
**Kleg. Privatautos**  
stets fahrbereit.  
Rufzentrale des  
Droschkenwesens

**Möllers  
Rosengarten**  
Inh.: Paul Ziegler  
Fersenmacher 199/72  
— Sonntag nachmittag  
**Freikonzert**  
Ab 7 1/2 Uhr  
**Tanz**  
Beides auch bei  
schlechtem Wetter  
Saal noch einige  
Tage frei.

Zimmer:  
1 Bett Mk. 7- bis 11-  
2 Betten 14.- bis 22.-  
Bad, Mk. 3.-, Salon 10.-  
**Keine höheren Preise**  
**Excelsior**  
Eine  
Großmächter  
europäischer  
Hotels  
Berlin HOTEL Excelsior  
**Excelsior**  
Ballestedt (Harz)  
Gern besuchte  
Pension 5 bis 8 Pf  
vorzüglich. Verpflg.  
M. 4.50 (2 Pers. im  
Zimmer M. 4.00)

**Am Niebeckplatz** Gr. Ulrichstraße 51  
Nur ein Gespräch in Halle!  
Nur eine Stimmung in Halle!  
bei Presse und Publikum über den  
lustigsten Tonfilm des Jahres:  
**Ihre Majestät  
die Liebe**  
(Du bist nicht die Erste...)  
mit  
**Käthe u. Nady, F. v. Lynz, Lederer, Ralph  
Arthur Roberts, A. v. de Sandrock u. a. m.**  
Rassige Schönheit, jugendliches  
Temperament, elegante Lebens-  
würdigkeit, heizl. aubere und  
Charme, prunkvolle Ausstattung,  
Stimmung u. sprühender Humor  
im Rahmen einer quicklebendigen  
Herzensangelegenheit, durch-  
flutet von ehtzückender, mit-  
reißender Musik.  
**Hierzu das große 8-Programm und  
die hochaktuelle  
Fox tönende Wochenschau.**  
Beginn: Werktags 4.00, 6.10, 8.15 - Sonntags ab 3 Uhr

**Scuffanfrüh-Bundwe**  
Rauher Platz  
Dienstag, Mittwoch und Freitag  
**Tanz-TEE**  
Abend: Tanzenlegen.

**Kurhaus Bad Witten ind**  
Sonntag, den 8. März  
nachmittags 4 Uhr  
**Konzert**  
(Leitung: Hermann Behr.)  
Abends 8 Uhr  
**Gesellschaftstanz**

**Saalschloss**  
Heute Sonnabend  
4-Uhr-Tanz-TEE  
8 Uhr  
Sondertanzfest u. Wahl  
der Schönheitskönigin  
Morgen Sonntag 1/4 Uhr  
Konzert  
Gastspiel: William Schuff  
Klavierhumorist und Steggrüchtler  
Eintritt frei!  
4-Uhr-Tanz-TEE  
und abends der große Ballbetrieb

Hotel und Gesellschaftshaus  
**Leuchtturm**  
Heute Sonnabend **Gesindball**  
3 Damen- und 3 Herrenpreise  
Eintritt 11.30 Pl.  
Postnubus ab Niebeckplatz  
18.12, 18.45, 19.45, 23.40 Uhr  
Morgen Sonntag der beliebte  
**Gesellschaftsbail**  
Eintritt frei.

**Weinberg-Terrassen**  
Sonntag, den 8. März  
**Nachm.-Konzert**  
Abends: Tanz  
**Ballon-Verteilung**  
Dienstag, den 10. März  
**Schlachtfest**

**Schwefelbad**  
heilt  
Rheuma, Gicht, Ischias, Leber,  
Galle, Haut-, Nerven- und  
Ganzjährig geöffnet, Keine Kurtaxe, Prospekt durch die Städt. Badeverwaltung.  
**Langensalza Th.**  
heilt  
Frauenleiden, Bähmungen,  
Katarhe, Metallvergiftungen.

**SCHAUBURG**  
Das Programm, von dem gesprochen wird:  
die große Tonfilm-Sensation voll  
traumhaft schöner Bilder:  
**Conr. Veidt, Keim, George  
Trude von Molo in**  
**Der Mann, der  
den Mord beging!**  
(Nächte am Bosphorus)  
Etwas ungemein Erregendes liegt  
über diesem grandiosen Film-  
werk. Ein Film, der Herz und  
Sinn in Anspruch nimmt!  
Beginn: 4.00, 6.15, 8.30 Uhr  
Sonntag ab 3.00 Uhr

**Ballhaus  
Wintergarten**  
Magdeburger Straße 66  
Morgen, Sonntag, den 8. März,  
ab 4 Uhr im Spiegelaal großer  
**Besellschaftsbail**  
ganz die bekannte hervor-  
ragende Tanzportkapelle.

**Bergschenke**  
Perle des Saaleales  
Morgen, Sonntag, den 8. d. Mts.  
**Ehrentag**  
im beliebten Hauskapelle!  
im großen Saal  
ab 4 Uhr  
**Tanz!**

**Philharmonie**  
Stadt-Schützenhausaal,  
Donnerstag, den 12. März, 8 Uhr  
Siebentes  
**Philharmonisches Konzert**  
das aus 90 Musikern verstärkte  
**Stadt-Theater-Orchester**  
unter  
Dr. Georg Göhler  
und unter Mitwirkung von Professor  
**Adolf Busch**  
Vorprogrammfolge:  
1. W. A. Mozart: Konzert A-dur für  
Violine und Orchester.  
2. J. S. Bach: Partita d-moll für  
Violine allein mit der  
**„Chaconne“**  
3. Richard Strauss:  
**Symphonia domestica**  
für großes Orchester.  
Zum ersten Male in der Philharmonie  
Karten bei Hothan

**Scherl-Agentur**  
in Halle a. Saale  
Berliner  
**Lokal-Anzeiger**  
Deutschlands größte Zeitung  
mit Morgen- und Abend-Ausgabe  
**Der Tag**  
Die führende nationale Zeitung  
**Nachtausgabe**  
Deutschlands größte Abendzeitung  
**Der Montag**  
Die große Montag-Frühzeitung  
Die Woche / Die Gartenlaube / Sport im Bild  
Scherls Magazin / Denken u. Raten / Filmwelt  
Scherls Wohnungszeitung / Europa-Stunde  
Einzelverkauf und Abonnement  
Zustellung frei ins Haus  
**Buchhandlung Willy Sichel**  
Magdeburger Str. 67 — Fernruf: 31760  
„Berliner Lokal-Anzeiger“  
„Der Tag“  
„Berliner Illustrierte Nachtausgabe“  
kann jetzt auch in Halle im Monatsabonnemen  
zum Original-Verkaufspreis ohne Erhebung  
der üblichen Zustellgebühr bezogen werden  
durch die  
**Scherl-Agentur Halle**  
Magdeburger Str. 67 Fernruf 317 60

**Thalia-Saal**  
Dienstag, 10. März 1931, abends 8 Uhr  
**Sonder-Symphonie-Konzert**  
**d. Hallischen Symphonie-Orchesters**  
Leitung: **Benno Platz**  
Solistin: **Margit Lanul** (Violine)  
Werbe-Veranstaltung  
zur Erhaltung des Orchesters  
Vorprogrammfolge:  
Glück: Ouvertüre zur Oper „Alceste“  
Beethoven: Violinkonzert  
Schubert: Große C-dur-Symphonie  
Eintrittskarten zum Preise von 2.—  
und 1.50 Rmk. bei Heinrich Hothan.  
Der Reinertrag ist für die Unterstützung-  
kasse des Orchesters bestimnt.

**Privat-  
Wittigslind**  
Schulstraße 10.  
**Dekorateur**  
führt Kamin-Ge-  
schäftsleuten Ge-  
schäftsleuten  
Schaukasten-  
dekorationen  
aus. Fertig, unter  
No. 3. 4285 an die  
Exp. b. 316.  
**Staubsauger**  
„Electro-Hits“  
höchste Saugwirkung  
68 Mark  
G. W. Erbe, Solle a. S.  
Gr. Schönb. 8.  
Zeitschrift gefastet  
**Elektr. Licht**  
Kraft-Anlagen  
Beleucht.-Körper  
Motore  
**Wlb. Schöner**  
Gr. Bahnhofsstr. 25  
Telephon 249 25.  
Ballberg, ganz  
**Schubfentel**  
empfiehlt  
**H. Schnee Nachf.**  
Gr. Steinstraße 84.

**Mehr Licht**  
3-mal bessere Zick-  
belandung, mehr  
Stromerparat. Best-  
auf jede Glühlampe  
Nur 2.- bis 1.50  
St. W. Schöner, Gr.  
Str. 87/89. - Einliefer-  
im Schichtenfentel.  
**Barthelboden**  
werden gereinigt und  
getrocknet, je Quadrat-  
meter 40 Pfg., bei  
Wiederanlieferung je  
Quadratmeter 10 Pfg.  
St. W. Schöner, 8510  
an die Exp. b. 316.

**Stempel-  
Pfautsch**  
Gr. Nikolaistr. 6  
Fernruf: 236 68  
**Bazar für arme Rentner**  
(Freibettverein)  
Freitag, den 13. März, im  
Hotel Stadt Hamburg.  
Anfang 10 Uhr vormittags. Nach-  
mittags künstlerische Darbietungen.  
Anfragen von Schlichterinnen  
des Seydlitz-Oberrzentrums.  
Um regen Besuch bittet  
Der Vorstand.

Aus der Heimat

„Magers“ nach einem kalten Bad. Schmers. Ein Knabe, das Schöpfung der...

dem es sprang auf die Straße. Drei Ederlinge...

Ein Schuß in die Kirche.

Weskan. Als der Gottesdienst beendet war...

Strafanträge im Leipziger Waffendiebstahlprozess.

Leipzig. Im Leipziger Waffendiebstahlprozess...

darunter auch einige Reichsbannerleute, werden im Kreisbeizn verurteilt.

Gefängnis für einen heimtückischen Ueberfall.

Sechs Reichsbannerleute vor Gericht.

Vernburg (Anhalt). Das Seßfengericht verhandelte...

Angriff auf die Kapelle der Nationalsozialisten.

Gerode. Die Kapelle der Nationalsozialisten von Duedlinburg...

Entlassungen und Kurzarbeit.

Leipzig. Wegen Abwalmangels hat sich auch das Werk...

Todesopfer des Antoverkehrs.

Stottroda. Ein Auto, das zwei anderen Straßengänger...

Zwei Güterwagen stürzen in die Oer.

Der. Infolge der vereisten Schienen sprangen zwei Güterwagen...

Drei Gebäude niedergebrannt.

Naunheim. Am Freitagmorgen brach im Grundhau...

Alle Fingeruppen abgeknippt.

Leipzig. Auf dem Sütenweg in Sorae geriet in der...

Stammes.

Leipzig. Wegen Abwalmangels hat sich auch das Werk...

Bürgermeisterwahl.

Das Hantenburg (Märk.). Am 25. Dezember...

Lehrgang des Saalfreis-Feuerwehverbandes.

Diemitz. Die fortwährende Entfaltung des Feuerwehverbands...

Sperlinge als Mäusefänger.

Schöden. Ein Ueberfall auf offener Straße ereignete sich...

Schöne weiße Zähne: Chorodont

Der Schandfleck. Roman von Lucie Reinhard.

Schöne weiße Zähne: Chorodont. Tube 54 Pf. Große Tube 90 Pf.

Der Schandfleck.

Roman von Lucie Reinhard. Die kleine, altertümliche Stadt Blumenau lag...

In seinem Barten befanden sich die Konturäume des Bankeinfahrs, das der Familie Jaber...





**Donnerabend, den 7. März 1931**

**Das Spielprogramm der 1b- und 2. Klasse.**

Das Sonntagspielprogramm der 1b- und 2. Klasse umfasst eine große Anzahl Freundschaftstreffen, die mit ihren Paarungen interessante Kämpfe versprechen. Außerdem folgen noch einige verbindliche Spieltage, und zwar in der 1b-Klasse...

**Freußen hat Freußen-Greppin, seinen Namensvetter aus dem Pfalzger des Müdencaues, zum Gegner.**

Freußen hat Freußen-Greppin, seinen Namensvetter aus dem Pfalzger des Müdencaues, zum Gegner. Er ist am Vormittag hinterlich Freußen-Merleburg im Aufmarsch gegen Hagenborn mit 2,3 einen ausgezeichneten Einbruch...

**München hat Braunsdorf zum Gegner.**

München hat Braunsdorf zum Gegner. Braunsdorf wird alles daran setzen, die letzte 1b-Übertragung ganz gehörig zu forcieren.

**Nüssen wird sich mit Henna messen.**

Nüssen wird sich mit Henna messen. Die Frage nach dem Sieger ist hier vollständig offen. Die Hennaer haben in der besseren Hälfte ein nicht verkenntbares Plus.

**Die 2. Klasse bringt als erstes Treffen Olympia 1.**

Die 2. Klasse bringt als erstes Treffen Olympia 1. - Gröllwitz 1. und zwar mit Gröllwitz, der früherer 1b-Vertreter, alles daransetzen, der Olympia den Sieg letztlich zu sichern.

**Eisbörj ist bei Mannschaften mit zwei Mannschaften zu Gast.**

Eisbörj ist bei Mannschaften mit zwei Mannschaften zu Gast. Der Gruppenmeister Eisbörj wird sich gegen die schnelle Eis des Platzhalters doch noch als Favorit durchsetzen.

**Schießig trifft auf Banäsleben mit zwei Mannschaften.**

Schießig trifft auf Banäsleben mit zwei Mannschaften. Bei der Gleichwertigkeit beider Gegner ist mit einem interessanten Treffen zu rechnen.

**Stappendorf wird sich mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen.**

Stappendorf wird sich mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen. Stappendorf wird hier als Sieger erwartet.

**Überdillingen hat 1b-Hiesleben als Gegner und Henschel 1. als Form.**

Überdillingen hat 1b-Hiesleben als Gegner und Henschel 1. als Form. Die 1b-Klasse wird sich hier mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen.

**Von den Gauamannschaftskämpfen der Freister.**

Von den Gauamannschaftskämpfen der Freister. Die letzten Kämpfe verliefen wie erwartet. Die Freister haben die Freistenmannschaften durch. Besonders bemerkenswert ist die Leistung der Freister-Mannschaft...

**Das Hauptinteresse der an Sigalshaf interessierten Freister...**

Das Hauptinteresse der an Sigalshaf interessierten Freister ist wohl bei der amtierenden Freister-Mannschaft zu suchen. Die erste Runde, die am vergangenen Sonntag ausgetragen wurde, ist ziemlich monoton verlaufen.

**Die 2. Runde der 1928er-Meisterschaft.**

Die 2. Runde der 1928er-Meisterschaft. In Halle: Wacker gegen Wacker Bernburg. Beginn der Saison für die Freistermannschaften...

**Sportplatz am Zoo**

**Wacker-Wacker Halle Bernburg**

Sportplatz am Zoo. Morgen 3 Uhr 1. Zwischenrunde 2. Mitteldeutschen Meisterschaft. Wacker-Wacker Halle Bernburg. Die 1b-Klasse wird sich hier mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen.

**Jugend-Fuß- und Handball.**

Jugend-Fuß- und Handball. Am Sonntag wartet die Jugend wieder mit einem umfangreichen Programm auf. Die etwa 50 Spiele bringen gute Paarungen...

**Fußball.**

Fußball. Am Sonntag wartet die Jugend wieder mit einem umfangreichen Programm auf. Die etwa 50 Spiele bringen gute Paarungen. Es folgen folgende Spiele zur Durchföhrung...

**Ein reichhaltiges Programm.**

Ein reichhaltiges Programm. Verschiedene Gauamannschaften eröffnen die Saison der Freundschaftspiele, und wir hoffen, daß diese in beiderseitiger Freundschaft ausgetragen werden.

**Sportverein 99 und Spielmannschaft.**

Sportverein 99 und Spielmannschaft. Die 1b-Klasse wird sich hier mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen.

**Wacker-Wacker Halle Bernburg.**

Wacker-Wacker Halle Bernburg. Die 1b-Klasse wird sich hier mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen.

**Handball.**

Handball. In Handballtagen kommen folgende Spiele zur Durchführung. Gröllwitz 1. gegen Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften...

**Königliche Turnerschaft, Spielgruppe Nord-**

Königliche Turnerschaft, Spielgruppe Nord-... Die 1b-Klasse wird sich hier mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen.

**Die 2. Klasse bringt als erstes Treffen Olympia 1.**

Die 2. Klasse bringt als erstes Treffen Olympia 1. - Gröllwitz 1. und zwar mit Gröllwitz, der früherer 1b-Vertreter...

**Eisbörj ist bei Mannschaften mit zwei Mannschaften zu Gast.**

Eisbörj ist bei Mannschaften mit zwei Mannschaften zu Gast. Der Gruppenmeister Eisbörj wird sich gegen die schnelle Eis des Platzhalters...

**Schießig trifft auf Banäsleben mit zwei Mannschaften.**

Schießig trifft auf Banäsleben mit zwei Mannschaften. Bei der Gleichwertigkeit beider Gegner ist mit einem interessanten Treffen zu rechnen.

**Überdillingen hat 1b-Hiesleben als Gegner und Henschel 1. als Form.**

Überdillingen hat 1b-Hiesleben als Gegner und Henschel 1. als Form. Die 1b-Klasse wird sich hier mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen.

**Stappendorf wird sich mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen.**

Stappendorf wird sich mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen. Stappendorf wird hier als Sieger erwartet.

**Die 2. Klasse bringt als erstes Treffen Olympia 1.**

Die 2. Klasse bringt als erstes Treffen Olympia 1. - Gröllwitz 1. und zwar mit Gröllwitz, der früherer 1b-Vertreter...

**Eisbörj ist bei Mannschaften mit zwei Mannschaften zu Gast.**

Eisbörj ist bei Mannschaften mit zwei Mannschaften zu Gast. Der Gruppenmeister Eisbörj wird sich gegen die schnelle Eis des Platzhalters...

**Schießig trifft auf Banäsleben mit zwei Mannschaften.**

Schießig trifft auf Banäsleben mit zwei Mannschaften. Bei der Gleichwertigkeit beider Gegner ist mit einem interessanten Treffen zu rechnen.

**Überdillingen hat 1b-Hiesleben als Gegner und Henschel 1. als Form.**

Überdillingen hat 1b-Hiesleben als Gegner und Henschel 1. als Form. Die 1b-Klasse wird sich hier mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen.

**Stappendorf wird sich mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen.**

Stappendorf wird sich mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen. Stappendorf wird hier als Sieger erwartet.

**Die 2. Klasse bringt als erstes Treffen Olympia 1.**

Die 2. Klasse bringt als erstes Treffen Olympia 1. - Gröllwitz 1. und zwar mit Gröllwitz, der früherer 1b-Vertreter...

**Eisbörj ist bei Mannschaften mit zwei Mannschaften zu Gast.**

Eisbörj ist bei Mannschaften mit zwei Mannschaften zu Gast. Der Gruppenmeister Eisbörj wird sich gegen die schnelle Eis des Platzhalters...

**Schießig trifft auf Banäsleben mit zwei Mannschaften.**

Schießig trifft auf Banäsleben mit zwei Mannschaften. Bei der Gleichwertigkeit beider Gegner ist mit einem interessanten Treffen zu rechnen.

**Überdillingen hat 1b-Hiesleben als Gegner und Henschel 1. als Form.**

Überdillingen hat 1b-Hiesleben als Gegner und Henschel 1. als Form. Die 1b-Klasse wird sich hier mit Henschel-Tanzschank bei zwei Mannschaften messen.



Aus den Gemeinden.

Schulpf. (G. u. N. A. S. T. L. u. N. A. L.) Anfangs findet ein Schulpf. eine umfängliche Reorganisation statt. In einer Anstaltung in Seefeld...

Stiftung Gemeinde erbaute Interimskirche (Kapelle), die jetzt zu 2 Klassenräumen umgebaut ist.

Heldengedenkfeiern.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt, an dem der Kirchengemeindevorstand teilnahm...

Nachstehend hierauf zu nehmen. Die Interimskirche ist jetzt zu 2 Klassenräumen umgebaut...

Heldengedenkfeiern.

dem Gedenkmahl der Gefallenen nieder. Der Brautjungfer Eise gebaute Kameraden, die draußen im Feldesland liegen...

ten Geschäftsleben des Vortages von 17 Pf. am 11. Pf. für 1 Pfund...

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Aus dem Vereinsleben.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...

Verstorbene.

Städt. (Am 1. März) Am Sonntag fand in der hiesigen Kirche ein Trauergottesdienst für unsere im Weltkrieg Gefallenen statt...



# Rundfunk am Sonntag und Montag

**Leipzig**  
Sontag  
8 Uhr: Frühgong. 9 Uhr: Landwirtschafterfunk.  
8.30 Uhr: Orgelfestspiel aus der St. Marien-Kirche in Zandau. Organist: Kurt Gerhart. 9-10 Uhr: Wagnerehrer. 11 Uhr: So hoch die Wälder! (Schopenhauer). Prof. Dr. Ludwig Schmidt, Leipzig.  
11.30 Uhr: Sonntag-Gottesdienst. Prediger: Pastor  
12-14 Uhr: Mittagskonzert. Liebertragung von der  
Hochschule M. G. Berlin. (Ein Orchester von 200  
ausgewählten Musikern). Dirigent: Generalmusik-  
direktor Paul Drescher. Beginn: 12.30 Uhr. Reiner  
Kammer-Programm. 14 Uhr: Wettervorhersage und  
Sonnenschein. Anschließend: Straße der Stunde.  
14.30 Uhr: Sonderbericht vom Reichsamt für

Diffusionstechnik. Prof. Dr. Gerhard Meng, Leip-  
zig. 19.30 Uhr: Einführung in die Oper „Bo-  
mens“ 20 Uhr: „Bomene“, Oper in drei Akten  
von Abate G. Rossini. Musik von Wolfgang Ama-  
deus Mozart. 22.30 Uhr: Nachrichten. An-  
schließend bis 24 Uhr: Sonntagsfunk.  
Montag  
10 Uhr: Schriftführerfunk. 10.05 Uhr: Wetter-  
bericht und Wetterfunk. 10.10 Uhr: Bekanntgabe  
des Tagesprogramms. 10.15 Uhr: Was die Zeitung  
bringt. 11 Uhr: Wetterberichter überlauf des  
Programms der „Mitteldeutschen Rundfunk“. 11.45  
Uhr: Sonderbericht: Sachverständigen und  
Schmeckerbericht. 12 Uhr: Operette. (Schallplatten).  
12.30 Uhr: Reiner Zeitfunk. 13 Uhr: Wetter-  
bericht.

**Königswusterhausen**  
Sontag  
7 Uhr: Hamburger Sinfoniker. 8 Uhr: Zeit be-  
sonderheit. 8.15 Uhr: Sinfonikerfunk auf die Weite  
lage. 8.30 Uhr: Zeitbe-richt. 9.15 Uhr: Sinfoniker  
arbeiter durch Zeitbe-richt. 9.30 Uhr: Sinfoniker  
arbeit. 9.45 Uhr: Wagnerehrer. Liebertragung des  
Sinfonikerorchesters der Wehrmacht. Generalmusik-  
direktor Georg Philipp Telemann. 12 Uhr: Aus der  
Oper.

11 Uhr: Wetter-, Tages- und Sportnachrichten (11). Do-  
nach bis 0.30 Uhr: Sonntagfunk.  
Montag  
6.30 Uhr: Zeitbe-richt und Wetterbericht für die  
Landwirtschafter. 6.55 Uhr: Wetterbericht für die Land-  
wirtschafter. 7 Uhr: Sonntag-Gottesdienst. 10.30 Uhr:  
Wagner. 10.45 Uhr: Sinfoniker. 12-12.30 Uhr: Schallplatten-  
konzert. Während einer Pause 12.35 Uhr: Wetter-  
bericht für die Landwirtschafter. 12.45 Uhr: Sonntag-  
Gottesdienst. 13.30 Uhr: Sinfoniker. 14 bis  
15.30 Uhr: Sinfonikerfunk. 14.30-15.30 Uhr:  
Sinfoniker. 15.30-15.45 Uhr: Wetter- und  
Sinfonikerbericht. 15.40-16 Uhr: Stunde für die reifere  
Jugend.

**B. Döll, Pianohaus**  
Halle (S.), Gr. Ulrichstraße 33  
**Tel. 1210**  
**Tel. 1210**  
**Tel. 1210**  
Musikinstrumente aller Art, Klaviere, Pianinos, Orgeln, Harmonikas, Akkordeons, Grammophone, Schallplatten, Radios, Fernsprecheinrichtungen.  
Erfahrungsgewaltige Werkstatt, prompte Lieferung, billige Preise.  
Kaufmanns-Verkauf Leipzig, Chemnitz und Dresden.  
Sprecher: Prof. Dr. Rudolf Gredde, 14.30 Uhr.  
Halle: Briefe für die Landwirtschafter. 14.40 Uhr:  
Sinfonikerkonzert, Alexander Zichner, Leipzig. 15  
Uhr: Kammermusik. 15.30 Uhr: Liebertragung der  
Sinfoniker. 15.45 Uhr: Sonntagskonzert. Sinfoniker  
gegen Hofkapell in Leipzig. Sprecher: Walter Kapf.  
16.20-16.30 Uhr: Sinfonikerkonzert und Sinfoniker  
für Kinder. 17 Uhr: Sinfoniker. Die Reiche-  
der. (Eine „Stunde“. 17.30 Uhr: Sinfoniker.  
Das Haus unter Schnee“. Ein Spielbe-richt vom Film  
Dolauer. Regie: Hans Peter Schmitz. 18 Uhr:  
Schallplattenkonzert. 19 Uhr: Die Frau als Referent.

**Hallephon - Musikschrank**  
und **Fernfunk-Apparate**  
Telefonkabel, Lautsprecher sowie  
sämtliche Rundfunkgeräte liefert preiswert  
Alexander Naumann, Halle (Saale),  
Mörsburger Str. 10 (Nähe Kleberplatz)  
Telephon 2102.  
Vorausgabe, Briefe und Vorträge. Anschließend:  
Briefe von Peter Gerdorf. (Schallplatten). 14 Uhr:  
Erntedankfest. 14.15 Uhr: Trauung. 15.40  
Uhr: Sinfonikerkonzert. 16 Uhr: Naturpark  
„Zoo“ (Vortragsgesellschaft „Naturpark“). 2. von  
Zichner. 16.30 Uhr: Sonntags-  
konzert. Das Städtische Orchester Altenburg. Dirigi-  
ent: Alfred Seibe. 17.30-17.35 Uhr: Wettervor-  
hersage und Sonnenschein. 17.55 Uhr: Schriftführer-  
nachrichten. 18 Uhr: Stunde der Neuerscheinungen.  
18.15 Uhr: Einführung in das Sinfonikerprogramm. 19  
Uhr: Aufführung von Schallplatten (1). 20 Uhr:  
Sinfonikerkonzert. Das Leipziger Sinfonikerorchester.

**Radio auf günstige Teilzahlung beim Radio-Haus**  
Moritzwälder 15. (in Hans Adler) Tel. 2148  
Sinfonikerfunk. Chor: Sinfoniker. Konzert eines  
Orchesters von 200 arbeitenden Musikern. 14 Uhr:  
Erntedankfest. 14.30 Uhr: „Der Tod bei Verd“; ein  
Kriegs- und Sinfonikerkonzert. 15.30 Uhr: Sinfoniker  
Konzert. 15.45 Uhr: Sinfoniker. 16.30 Uhr: Unter-  
haltungsmusik. 16.45 Uhr: Sinfoniker in Verd. Der  
Sinfonikerorchesters (Sinfoniker). 18.30 Uhr: Sinfoniker  
Konzert (1); Sinfoniker; Hans Peter. 19 Uhr: Sinfoniker  
und wie ich werden fahre; Arthur Seibe. 19.30 Uhr:  
Sinfoniker. „Eine Stunde“. von Albert Rindler.  
Regie: Dr. Rudolf Gredde. 20 Uhr: Sinfoniker. 20.15  
Uhr: Sinfoniker. Sinfoniker. Sinfoniker. Sinfoniker.  
21.15 Uhr: Sinfoniker. 21.30 Uhr: Sinfoniker. 21.45  
Uhr: Sinfoniker. 22.30 Uhr: Sinfoniker. 22.45  
Uhr: Sinfoniker. 23.00 Uhr: Sinfoniker. 23.15  
Uhr: Sinfoniker. 23.30 Uhr: Sinfoniker. 23.45  
Uhr: Sinfoniker. 24.00 Uhr: Sinfoniker. 24.15  
Uhr: Sinfoniker. 24.30 Uhr: Sinfoniker. 24.45  
Uhr: Sinfoniker. 25.00 Uhr: Sinfoniker. 25.15  
Uhr: Sinfoniker. 25.30 Uhr: Sinfoniker. 25.45  
Uhr: Sinfoniker. 26.00 Uhr: Sinfoniker. 26.15  
Uhr: Sinfoniker. 26.30 Uhr: Sinfoniker. 26.45  
Uhr: Sinfoniker. 27.00 Uhr: Sinfoniker. 27.15  
Uhr: Sinfoniker. 27.30 Uhr: Sinfoniker. 27.45  
Uhr: Sinfoniker. 28.00 Uhr: Sinfoniker. 28.15  
Uhr: Sinfoniker. 28.30 Uhr: Sinfoniker. 28.45  
Uhr: Sinfoniker. 29.00 Uhr: Sinfoniker. 29.15  
Uhr: Sinfoniker. 29.30 Uhr: Sinfoniker. 29.45  
Uhr: Sinfoniker. 30.00 Uhr: Sinfoniker. 30.15  
Uhr: Sinfoniker. 30.30 Uhr: Sinfoniker. 30.45  
Uhr: Sinfoniker. 31.00 Uhr: Sinfoniker. 31.15  
Uhr: Sinfoniker. 31.30 Uhr: Sinfoniker. 31.45  
Uhr: Sinfoniker. 32.00 Uhr: Sinfoniker. 32.15  
Uhr: Sinfoniker. 32.30 Uhr: Sinfoniker. 32.45  
Uhr: Sinfoniker. 33.00 Uhr: Sinfoniker. 33.15  
Uhr: Sinfoniker. 33.30 Uhr: Sinfoniker. 33.45  
Uhr: Sinfoniker. 34.00 Uhr: Sinfoniker. 34.15  
Uhr: Sinfoniker. 34.30 Uhr: Sinfoniker. 34.45  
Uhr: Sinfoniker. 35.00 Uhr: Sinfoniker. 35.15  
Uhr: Sinfoniker. 35.30 Uhr: Sinfoniker. 35.45  
Uhr: Sinfoniker. 36.00 Uhr: Sinfoniker. 36.15  
Uhr: Sinfoniker. 36.30 Uhr: Sinfoniker. 36.45  
Uhr: Sinfoniker. 37.00 Uhr: Sinfoniker. 37.15  
Uhr: Sinfoniker. 37.30 Uhr: Sinfoniker. 37.45  
Uhr: Sinfoniker. 38.00 Uhr: Sinfoniker. 38.15  
Uhr: Sinfoniker. 38.30 Uhr: Sinfoniker. 38.45  
Uhr: Sinfoniker. 39.00 Uhr: Sinfoniker. 39.15  
Uhr: Sinfoniker. 39.30 Uhr: Sinfoniker. 39.45  
Uhr: Sinfoniker. 40.00 Uhr: Sinfoniker. 40.15  
Uhr: Sinfoniker. 40.30 Uhr: Sinfoniker. 40.45  
Uhr: Sinfoniker. 41.00 Uhr: Sinfoniker. 41.15  
Uhr: Sinfoniker. 41.30 Uhr: Sinfoniker. 41.45  
Uhr: Sinfoniker. 42.00 Uhr: Sinfoniker. 42.15  
Uhr: Sinfoniker. 42.30 Uhr: Sinfoniker. 42.45  
Uhr: Sinfoniker. 43.00 Uhr: Sinfoniker. 43.15  
Uhr: Sinfoniker. 43.30 Uhr: Sinfoniker. 43.45  
Uhr: Sinfoniker. 44.00 Uhr: Sinfoniker. 44.15  
Uhr: Sinfoniker. 44.30 Uhr: Sinfoniker. 44.45  
Uhr: Sinfoniker. 45.00 Uhr: Sinfoniker. 45.15  
Uhr: Sinfoniker. 45.30 Uhr: Sinfoniker. 45.45  
Uhr: Sinfoniker. 46.00 Uhr: Sinfoniker. 46.15  
Uhr: Sinfoniker. 46.30 Uhr: Sinfoniker. 46.45  
Uhr: Sinfoniker. 47.00 Uhr: Sinfoniker. 47.15  
Uhr: Sinfoniker. 47.30 Uhr: Sinfoniker. 47.45  
Uhr: Sinfoniker. 48.00 Uhr: Sinfoniker. 48.15  
Uhr: Sinfoniker. 48.30 Uhr: Sinfoniker. 48.45  
Uhr: Sinfoniker. 49.00 Uhr: Sinfoniker. 49.15  
Uhr: Sinfoniker. 49.30 Uhr: Sinfoniker. 49.45  
Uhr: Sinfoniker. 50.00 Uhr: Sinfoniker. 50.15  
Uhr: Sinfoniker. 50.30 Uhr: Sinfoniker. 50.45  
Uhr: Sinfoniker. 51.00 Uhr: Sinfoniker. 51.15  
Uhr: Sinfoniker. 51.30 Uhr: Sinfoniker. 51.45  
Uhr: Sinfoniker. 52.00 Uhr: Sinfoniker. 52.15  
Uhr: Sinfoniker. 52.30 Uhr: Sinfoniker. 52.45  
Uhr: Sinfoniker. 53.00 Uhr: Sinfoniker. 53.15  
Uhr: Sinfoniker. 53.30 Uhr: Sinfoniker. 53.45  
Uhr: Sinfoniker. 54.00 Uhr: Sinfoniker. 54.15  
Uhr: Sinfoniker. 54.30 Uhr: Sinfoniker. 54.45  
Uhr: Sinfoniker. 55.00 Uhr: Sinfoniker. 55.15  
Uhr: Sinfoniker. 55.30 Uhr: Sinfoniker. 55.45  
Uhr: Sinfoniker. 56.00 Uhr: Sinfoniker. 56.15  
Uhr: Sinfoniker. 56.30 Uhr: Sinfoniker. 56.45  
Uhr: Sinfoniker. 57.00 Uhr: Sinfoniker. 57.15  
Uhr: Sinfoniker. 57.30 Uhr: Sinfoniker. 57.45  
Uhr: Sinfoniker. 58.00 Uhr: Sinfoniker. 58.15  
Uhr: Sinfoniker. 58.30 Uhr: Sinfoniker. 58.45  
Uhr: Sinfoniker. 59.00 Uhr: Sinfoniker. 59.15  
Uhr: Sinfoniker. 59.30 Uhr: Sinfoniker. 59.45  
Uhr: Sinfoniker. 60.00 Uhr: Sinfoniker. 60.15  
Uhr: Sinfoniker. 60.30 Uhr: Sinfoniker. 60.45  
Uhr: Sinfoniker. 61.00 Uhr: Sinfoniker. 61.15  
Uhr: Sinfoniker. 61.30 Uhr: Sinfoniker. 61.45  
Uhr: Sinfoniker. 62.00 Uhr: Sinfoniker. 62.15  
Uhr: Sinfoniker. 62.30 Uhr: Sinfoniker. 62.45  
Uhr: Sinfoniker. 63.00 Uhr: Sinfoniker. 63.15  
Uhr: Sinfoniker. 63.30 Uhr: Sinfoniker. 63.45  
Uhr: Sinfoniker. 64.00 Uhr: Sinfoniker. 64.15  
Uhr: Sinfoniker. 64.30 Uhr: Sinfoniker. 64.45  
Uhr: Sinfoniker. 65.00 Uhr: Sinfoniker. 65.15  
Uhr: Sinfoniker. 65.30 Uhr: Sinfoniker. 65.45  
Uhr: Sinfoniker. 66.00 Uhr: Sinfoniker. 66.15  
Uhr: Sinfoniker. 66.30 Uhr: Sinfoniker. 66.45  
Uhr: Sinfoniker. 67.00 Uhr: Sinfoniker. 67.15  
Uhr: Sinfoniker. 67.30 Uhr: Sinfoniker. 67.45  
Uhr: Sinfoniker. 68.00 Uhr: Sinfoniker. 68.15  
Uhr: Sinfoniker. 68.30 Uhr: Sinfoniker. 68.45  
Uhr: Sinfoniker. 69.00 Uhr: Sinfoniker. 69.15  
Uhr: Sinfoniker. 69.30 Uhr: Sinfoniker. 69.45  
Uhr: Sinfoniker. 70.00 Uhr: Sinfoniker. 70.15  
Uhr: Sinfoniker. 70.30 Uhr: Sinfoniker. 70.45  
Uhr: Sinfoniker. 71.00 Uhr: Sinfoniker. 71.15  
Uhr: Sinfoniker. 71.30 Uhr: Sinfoniker. 71.45  
Uhr: Sinfoniker. 72.00 Uhr: Sinfoniker. 72.15  
Uhr: Sinfoniker. 72.30 Uhr: Sinfoniker. 72.45  
Uhr: Sinfoniker. 73.00 Uhr: Sinfoniker. 73.15  
Uhr: Sinfoniker. 73.30 Uhr: Sinfoniker. 73.45  
Uhr: Sinfoniker. 74.00 Uhr: Sinfoniker. 74.15  
Uhr: Sinfoniker. 74.30 Uhr: Sinfoniker. 74.45  
Uhr: Sinfoniker. 75.00 Uhr: Sinfoniker. 75.15  
Uhr: Sinfoniker. 75.30 Uhr: Sinfoniker. 75.45  
Uhr: Sinfoniker. 76.00 Uhr: Sinfoniker. 76.15  
Uhr: Sinfoniker. 76.30 Uhr: Sinfoniker. 76.45  
Uhr: Sinfoniker. 77.00 Uhr: Sinfoniker. 77.15  
Uhr: Sinfoniker. 77.30 Uhr: Sinfoniker. 77.45  
Uhr: Sinfoniker. 78.00 Uhr: Sinfoniker. 78.15  
Uhr: Sinfoniker. 78.30 Uhr: Sinfoniker. 78.45  
Uhr: Sinfoniker. 79.00 Uhr: Sinfoniker. 79.15  
Uhr: Sinfoniker. 79.30 Uhr: Sinfoniker. 79.45  
Uhr: Sinfoniker. 80.00 Uhr: Sinfoniker. 80.15  
Uhr: Sinfoniker. 80.30 Uhr: Sinfoniker. 80.45  
Uhr: Sinfoniker. 81.00 Uhr: Sinfoniker. 81.15  
Uhr: Sinfoniker. 81.30 Uhr: Sinfoniker. 81.45  
Uhr: Sinfoniker. 82.00 Uhr: Sinfoniker. 82.15  
Uhr: Sinfoniker. 82.30 Uhr: Sinfoniker. 82.45  
Uhr: Sinfoniker. 83.00 Uhr: Sinfoniker. 83.15  
Uhr: Sinfoniker. 83.30 Uhr: Sinfoniker. 83.45  
Uhr: Sinfoniker. 84.00 Uhr: Sinfoniker. 84.15  
Uhr: Sinfoniker. 84.30 Uhr: Sinfoniker. 84.45  
Uhr: Sinfoniker. 85.00 Uhr: Sinfoniker. 85.15  
Uhr: Sinfoniker. 85.30 Uhr: Sinfoniker. 85.45  
Uhr: Sinfoniker. 86.00 Uhr: Sinfoniker. 86.15  
Uhr: Sinfoniker. 86.30 Uhr: Sinfoniker. 86.45  
Uhr: Sinfoniker. 87.00 Uhr: Sinfoniker. 87.15  
Uhr: Sinfoniker. 87.30 Uhr: Sinfoniker. 87.45  
Uhr: Sinfoniker. 88.00 Uhr: Sinfoniker. 88.15  
Uhr: Sinfoniker. 88.30 Uhr: Sinfoniker. 88.45  
Uhr: Sinfoniker. 89.00 Uhr: Sinfoniker. 89.15  
Uhr: Sinfoniker. 89.30 Uhr: Sinfoniker. 89.45  
Uhr: Sinfoniker. 90.00 Uhr: Sinfoniker. 90.15  
Uhr: Sinfoniker. 90.30 Uhr: Sinfoniker. 90.45  
Uhr: Sinfoniker. 91.00 Uhr: Sinfoniker. 91.15  
Uhr: Sinfoniker. 91.30 Uhr: Sinfoniker. 91.45  
Uhr: Sinfoniker. 92.00 Uhr: Sinfoniker. 92.15  
Uhr: Sinfoniker. 92.30 Uhr: Sinfoniker. 92.45  
Uhr: Sinfoniker. 93.00 Uhr: Sinfoniker. 93.15  
Uhr: Sinfoniker. 93.30 Uhr: Sinfoniker. 93.45  
Uhr: Sinfoniker. 94.00 Uhr: Sinfoniker. 94.15  
Uhr: Sinfoniker. 94.30 Uhr: Sinfoniker. 94.45  
Uhr: Sinfoniker. 95.00 Uhr: Sinfoniker. 95.15  
Uhr: Sinfoniker. 95.30 Uhr: Sinfoniker. 95.45  
Uhr: Sinfoniker. 96.00 Uhr: Sinfoniker. 96.15  
Uhr: Sinfoniker. 96.30 Uhr: Sinfoniker. 96.45  
Uhr: Sinfoniker. 97.00 Uhr: Sinfoniker. 97.15  
Uhr: Sinfoniker. 97.30 Uhr: Sinfoniker. 97.45  
Uhr: Sinfoniker. 98.00 Uhr: Sinfoniker. 98.15  
Uhr: Sinfoniker. 98.30 Uhr: Sinfoniker. 98.45  
Uhr: Sinfoniker. 99.00 Uhr: Sinfoniker. 99.15  
Uhr: Sinfoniker. 99.30 Uhr: Sinfoniker. 99.45  
Uhr: Sinfoniker. 100.00 Uhr: Sinfoniker. 100.15  
Uhr: Sinfoniker. 100.30 Uhr: Sinfoniker. 100.45  
Uhr: Sinfoniker. 101.00 Uhr: Sinfoniker. 101.15  
Uhr: Sinfoniker. 101.30 Uhr: Sinfoniker. 101.45  
Uhr: Sinfoniker. 102.00 Uhr: Sinfoniker. 102.15  
Uhr: Sinfoniker. 102.30 Uhr: Sinfoniker. 102.45  
Uhr: Sinfoniker. 103.00 Uhr: Sinfoniker. 103.15  
Uhr: Sinfoniker. 103.30 Uhr: Sinfoniker. 103.45  
Uhr: Sinfoniker. 104.00 Uhr: Sinfoniker. 104.15  
Uhr: Sinfoniker. 104.30 Uhr: Sinfoniker. 104.45  
Uhr: Sinfoniker. 105.00 Uhr: Sinfoniker. 105.15  
Uhr: Sinfoniker. 105.30 Uhr: Sinfoniker. 105.45  
Uhr: Sinfoniker. 106.00 Uhr: Sinfoniker. 106.15  
Uhr: Sinfoniker. 106.30 Uhr: Sinfoniker. 106.45  
Uhr: Sinfoniker. 107.00 Uhr: Sinfoniker. 107.15  
Uhr: Sinfoniker. 107.30 Uhr: Sinfoniker. 107.45  
Uhr: Sinfoniker. 108.00 Uhr: Sinfoniker. 108.15  
Uhr: Sinfoniker. 108.30 Uhr: Sinfoniker. 108.45  
Uhr: Sinfoniker. 109.00 Uhr: Sinfoniker. 109.15  
Uhr: Sinfoniker. 109.30 Uhr: Sinfoniker. 109.45  
Uhr: Sinfoniker. 110.00 Uhr: Sinfoniker. 110.15  
Uhr: Sinfoniker. 110.30 Uhr: Sinfoniker. 110.45  
Uhr: Sinfoniker. 111.00 Uhr: Sinfoniker. 111.15  
Uhr: Sinfoniker. 111.30 Uhr: Sinfoniker. 111.45  
Uhr: Sinfoniker. 112.00 Uhr: Sinfoniker. 112.15  
Uhr: Sinfoniker. 112.30 Uhr: Sinfoniker. 112.45  
Uhr: Sinfoniker. 113.00 Uhr: Sinfoniker. 113.15  
Uhr: Sinfoniker. 113.30 Uhr: Sinfoniker. 113.45  
Uhr: Sinfoniker. 114.00 Uhr: Sinfoniker. 114.15  
Uhr: Sinfoniker. 114.30 Uhr: Sinfoniker. 114.45  
Uhr: Sinfoniker. 115.00 Uhr: Sinfoniker. 115.15  
Uhr: Sinfoniker. 115.30 Uhr: Sinfoniker. 115.45  
Uhr: Sinfoniker. 116.00 Uhr: Sinfoniker. 116.15  
Uhr: Sinfoniker. 116.30 Uhr: Sinfoniker. 116.45  
Uhr: Sinfoniker. 117.00 Uhr: Sinfoniker. 117.15  
Uhr: Sinfoniker. 117.30 Uhr: Sinfoniker. 117.45  
Uhr: Sinfoniker. 118.00 Uhr: Sinfoniker. 118.15  
Uhr: Sinfoniker. 118.30 Uhr: Sinfoniker. 118.45  
Uhr: Sinfoniker. 119.00 Uhr: Sinfoniker. 119.15  
Uhr: Sinfoniker. 119.30 Uhr: Sinfoniker. 119.45  
Uhr: Sinfoniker. 120.00 Uhr: Sinfoniker. 120.15  
Uhr: Sinfoniker. 120.30 Uhr: Sinfoniker. 120.45  
Uhr: Sinfoniker. 121.00 Uhr: Sinfoniker. 121.15  
Uhr: Sinfoniker. 121.30 Uhr: Sinfoniker. 121.45  
Uhr: Sinfoniker. 122.00 Uhr: Sinfoniker. 122.15  
Uhr: Sinfoniker. 122.30 Uhr: Sinfoniker. 122.45  
Uhr: Sinfoniker. 123.00 Uhr: Sinfoniker. 123.15  
Uhr: Sinfoniker. 123.30 Uhr: Sinfoniker. 123.45  
Uhr: Sinfoniker. 124.00 Uhr: Sinfoniker. 124.15  
Uhr: Sinfoniker. 124.30 Uhr: Sinfoniker. 124.45  
Uhr: Sinfoniker. 125.00 Uhr: Sinfoniker. 125.15  
Uhr: Sinfoniker. 125.30 Uhr: Sinfoniker. 125.45  
Uhr: Sinfoniker. 126.00 Uhr: Sinfoniker. 126.15  
Uhr: Sinfoniker. 126.30 Uhr: Sinfoniker. 126.45  
Uhr: Sinfoniker. 127.00 Uhr: Sinfoniker. 127.15  
Uhr: Sinfoniker. 127.30 Uhr: Sinfoniker. 127.45  
Uhr: Sinfoniker. 128.00 Uhr: Sinfoniker. 128.15  
Uhr: Sinfoniker. 128.30 Uhr: Sinfoniker. 128.45  
Uhr: Sinfoniker. 129.00 Uhr: Sinfoniker. 129.15  
Uhr: Sinfoniker. 129.30 Uhr: Sinfoniker. 129.45  
Uhr: Sinfoniker. 130.00 Uhr: Sinfoniker. 130.15  
Uhr: Sinfoniker. 130.30 Uhr: Sinfoniker. 130.45  
Uhr: Sinfoniker. 131.00 Uhr: Sinfoniker. 131.15  
Uhr: Sinfoniker. 131.30 Uhr: Sinfoniker. 131.45  
Uhr: Sinfoniker. 132.00 Uhr: Sinfoniker. 132.15  
Uhr: Sinfoniker. 132.30 Uhr: Sinfoniker. 132.45  
Uhr: Sinfoniker. 133.00 Uhr: Sinfoniker. 133.15  
Uhr: Sinfoniker. 133.30 Uhr: Sinfoniker. 133.45  
Uhr: Sinfoniker. 134.00 Uhr: Sinfoniker. 134.15  
Uhr: Sinfoniker. 134.30 Uhr: Sinfoniker. 134.45  
Uhr: Sinfoniker. 135.00 Uhr: Sinfoniker. 135.15  
Uhr: Sinfoniker. 135.30 Uhr: Sinfoniker. 135.45  
Uhr: Sinfoniker. 136.00 Uhr: Sinfoniker. 136.15  
Uhr: Sinfoniker. 136.30 Uhr: Sinfoniker. 136.45  
Uhr: Sinfoniker. 137.00 Uhr: Sinfoniker. 137.15  
Uhr: Sinfoniker. 137.30 Uhr: Sinfoniker. 137.45  
Uhr: Sinfoniker. 138.00 Uhr: Sinfoniker. 138.15  
Uhr: Sinfoniker. 138.30 Uhr: Sinfoniker. 138.45  
Uhr: Sinfoniker. 139.00 Uhr: Sinfoniker. 139.15  
Uhr: Sinfoniker. 139.30 Uhr: Sinfoniker. 139.45  
Uhr: Sinfoniker. 140.00 Uhr: Sinfoniker. 140.15  
Uhr: Sinfoniker. 140.30 Uhr: Sinfoniker. 140.45  
Uhr: Sinfoniker. 141.00 Uhr: Sinfoniker. 141.15  
Uhr: Sinfoniker. 141.30 Uhr: Sinfoniker. 141.45  
Uhr: Sinfoniker. 142.00 Uhr: Sinfoniker. 142.15  
Uhr: Sinfoniker. 142.30 Uhr: Sinfoniker. 142.45  
Uhr: Sinfoniker. 143.00 Uhr: Sinfoniker. 143.15  
Uhr: Sinfoniker. 143.30 Uhr: Sinfoniker. 143.45  
Uhr: Sinfoniker. 144.00 Uhr: Sinfoniker. 144.15  
Uhr: Sinfoniker. 144.30 Uhr: Sinfoniker. 144.45  
Uhr: Sinfoniker. 145.00 Uhr: Sinfoniker. 145.15  
Uhr: Sinfoniker. 145.30 Uhr: Sinfoniker. 145.45  
Uhr: Sinfoniker. 146.00 Uhr: Sinfoniker. 146.15  
Uhr: Sinfoniker. 146.30 Uhr: Sinfoniker. 146.45  
Uhr: Sinfoniker. 147.00 Uhr: Sinfoniker. 147.15  
Uhr: Sinfoniker. 147.30 Uhr: Sinfoniker. 147.45  
Uhr: Sinfoniker. 148.00 Uhr: Sinfoniker. 148.15  
Uhr: Sinfoniker. 148.30 Uhr: Sinfoniker. 148.45  
Uhr: Sinfoniker. 149.00 Uhr: Sinfoniker. 149.15  
Uhr: Sinfoniker. 149.30 Uhr: Sinfoniker. 149.45  
Uhr: Sinfoniker. 150.00 Uhr: Sinfoniker. 150.15  
Uhr: Sinfoniker. 150.30 Uhr: Sinfoniker. 150.45  
Uhr: Sinfoniker. 151.00 Uhr: Sinfoniker. 151.15  
Uhr: Sinfoniker. 151.30 Uhr: Sinfoniker. 151.45  
Uhr: Sinfoniker. 152.00 Uhr: Sinfoniker. 152.15  
Uhr: Sinfoniker. 152.30 Uhr: Sinfoniker. 152.45  
Uhr: Sinfoniker. 153.00 Uhr: Sinfoniker. 153.15  
Uhr: Sinfoniker. 153.30 Uhr: Sinfoniker. 153.45  
Uhr: Sinfoniker. 154.00 Uhr: Sinfoniker. 154.15  
Uhr: Sinfoniker. 154.30 Uhr: Sinfoniker. 154.45  
Uhr: Sinfoniker. 155.00 Uhr: Sinfoniker. 155.15  
Uhr: Sinfoniker. 155.30 Uhr: Sinfoniker. 155.45  
Uhr: Sinfoniker. 156.00 Uhr: Sinfoniker. 156.15  
Uhr: Sinfoniker. 156.30 Uhr: Sinfoniker. 156.45  
Uhr: Sinfoniker. 157.00 Uhr: Sinfoniker. 157.15  
Uhr: Sinfoniker. 157.30 Uhr: Sinfoniker. 157.45  
Uhr: Sinfoniker. 158.00 Uhr: Sinfoniker. 158.15  
Uhr: Sinfoniker. 158.30 Uhr: Sinfoniker. 158.45  
Uhr: Sinfoniker. 159.00 Uhr: Sinfoniker. 159.15  
Uhr: Sinfoniker. 159.30 Uhr: Sinfoniker. 159.45  
Uhr: Sinfoniker. 160.00 Uhr: Sinfoniker. 160.15  
Uhr: Sinfoniker. 160.30 Uhr: Sinfoniker. 160.45  
Uhr: Sinfoniker. 161.00 Uhr: Sinfoniker. 161.15  
Uhr: Sinfoniker. 161.30 Uhr: Sinfoniker. 161.45  
Uhr: Sinfoniker. 162.00 Uhr: Sinfoniker. 162.15  
Uhr: Sinfoniker. 162.30 Uhr: Sinfoniker. 162.45  
Uhr: Sinfoniker. 163.00 Uhr: Sinfoniker. 163.15  
Uhr: Sinfoniker. 163.30 Uhr: Sinfoniker. 163.45  
Uhr: Sinfoniker. 164.00 Uhr: Sinfoniker. 164.15  
Uhr: Sinfoniker. 164.30 Uhr: Sinfoniker. 164.45  
Uhr: Sinfoniker. 165.00 Uhr: Sinfoniker. 165.15  
Uhr: Sinfoniker. 165.30 Uhr: Sinfoniker. 165.45  
Uhr: Sinfoniker. 166.00 Uhr: Sinfoniker. 166.15  
Uhr: Sinfoniker. 166.30 Uhr: Sinfoniker. 166.45  
Uhr: Sinfoniker. 167.00 Uhr: Sinfoniker. 167.15  
Uhr: Sinfoniker. 167.30 Uhr: Sinfoniker. 167.45  
Uhr: Sinfoniker. 168.00 Uhr: Sinfoniker. 168.15  
Uhr: Sinfoniker. 168.30 Uhr: Sinfoniker. 168.45  
Uhr: Sinfoniker. 169.00 Uhr: Sinfoniker. 169.15  
Uhr: Sinfoniker. 169.30 Uhr: Sinfoniker. 169.45  
Uhr: Sinfoniker. 170.00 Uhr: Sinfoniker. 170.15  
Uhr: Sinfoniker. 170.30 Uhr: Sinfoniker. 170.45  
Uhr: Sinfoniker. 171.00 Uhr: Sinfoniker. 171.15  
Uhr: Sinfoniker. 171.30 Uhr: Sinfoniker. 171.45  
Uhr: Sinfoniker. 172.00 Uhr: Sinfoniker. 172.15  
Uhr: Sinfoniker. 172.30 Uhr: Sinfoniker. 172.45  
Uhr: Sinfoniker. 173.00 Uhr: Sinfoniker. 173.15  
Uhr: Sinfoniker. 173.30 Uhr: Sinfoniker. 173.45  
Uhr: Sinfoniker. 174.00 Uhr: Sinfoniker. 174.15  
Uhr: Sinfoniker. 174.30 Uhr: Sinfoniker. 174.45  
Uhr: Sinfoniker. 175.00 Uhr: Sinfoniker. 175.15  
Uhr: Sinfoniker. 175.30 Uhr: Sinfoniker. 175.45  
Uhr: Sinfoniker. 176.00 Uhr: Sinfoniker. 176.15  
Uhr: Sinfoniker. 176.30 Uhr: Sinfoniker. 176.45  
Uhr: Sinfoniker. 177.00 Uhr: Sinfoniker. 177.15  
Uhr: Sinfoniker. 177.30 Uhr: Sinfoniker. 177.45  
Uhr: Sinfoniker. 178.00 Uhr: Sinfoniker. 178.15  
Uhr: Sinfoniker. 178.30 Uhr: Sinfoniker. 178.45  
Uhr: Sinfoniker. 179.00 Uhr: Sinfoniker. 179.15  
Uhr: Sinfoniker. 179.30 Uhr: Sinfoniker. 179.45  
Uhr: Sinfoniker. 180.00 Uhr: Sinfoniker. 180.15  
Uhr: Sinfoniker. 180.30 Uhr: Sinfoniker. 180.45  
Uhr: Sinfoniker. 181.00 Uhr: Sinfoniker. 181.15  
Uhr: Sinfoniker. 181.30 Uhr: Sinfoniker. 181.45  
Uhr: Sinfoniker. 182.00 Uhr: Sinfoniker. 182.15  
Uhr: Sinfoniker. 182.30 Uhr: Sinfoniker. 182.45  
Uhr: Sinfoniker. 183.00 Uhr: Sinfoniker. 183.15  
Uhr: Sinfoniker. 183.30 Uhr: Sinfoniker. 183.45  
Uhr: Sinfoniker. 184.00 Uhr: Sinfoniker. 184.15  
Uhr: Sinfoniker. 184.30 Uhr: Sinfoniker. 184.45  
Uhr: Sinfoniker. 185.00 Uhr: Sinfoniker. 185.15  
Uhr: Sinfoniker. 185.30 Uhr: Sinfoniker. 185.45  
Uhr: Sinfoniker. 186.00 Uhr: Sinfoniker. 186.15  
Uhr: Sinfoniker. 186.30 Uhr: Sinfoniker. 186.45  
Uhr: Sinfoniker. 187.00 Uhr: Sinfoniker. 187.15  
Uhr: Sinfoniker. 187.30 Uhr: Sinfoniker. 187.45  
Uhr: Sinfoniker. 188.00 Uhr: Sinfoniker. 188.15  
Uhr: Sinfoniker. 188.30 Uhr: Sinfoniker. 188.45  
Uhr: Sinfoniker. 189.00 Uhr: Sinfoniker. 189.15  
Uhr: Sinfoniker.

Aus der Stadt Halle Kirche und Öffentlichkeit.

Zwei bedeutende Exponenten kirchlichen... Zwei bedeutende Exponenten kirchlichen...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens und der Liebe gewesen... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann des Glaubens... Diebstahl in der gleichen Weise ein Mann...

fahrt herum und fuhr gegen einen Mast der... fahrt herum und fuhr gegen einen Mast der...

Schlechte Geschäfte eines Dachkammer-Spezialisten.

Er will noch zu ehrlich gewesen sein. — Der Pfeifenreiner entpuppt sich als Dietrich. — Unintelligenz schüßt vor Strafe.

Wie wir kürzlich berichteten, ist der 33-jährige Kaufmann Paul K. schon häufig wegen... Wie wir kürzlich berichteten, ist der 33-jährige Kaufmann...

Sehr großen Erfolg scheint er nicht gehabt zu haben;... Sehr großen Erfolg scheint er nicht gehabt zu haben;...

Er gab zwei solche Bodenammerdiebstähle bei einem... Er gab zwei solche Bodenammerdiebstähle bei einem...

Zehersahl ist teilweise seine Verteidigung angelegt... Zehersahl ist teilweise seine Verteidigung angelegt...

Sie glauben gar nicht Herr Vorlesender, wie schwer sich... Sie glauben gar nicht Herr Vorlesender, wie schwer sich...

Aber wirklich eingebrochen habe er noch nicht; die... Aber wirklich eingebrochen habe er noch nicht; die...

Und der junge Mann verkaufte auch pflichtschuldigst... Und der junge Mann verkaufte auch pflichtschuldigst...

Er wurde aber freigesprochen, da er dem Gericht einen... Er wurde aber freigesprochen, da er dem Gericht einen...

Die Entschuldigungsfrage des nächsten Gerichtstages... Die Entschuldigungsfrage des nächsten Gerichtstages...

Die Hausangestellten protestieren. Die Berufsgewerkschaft der... Die Hausangestellten protestieren. Die Berufsgewerkschaft der...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Einmalig und billigt die vom Ortsgruppen... Einmalig und billigt die vom Ortsgruppen...

Protest gegen Bier- und Gemeinde- getränkesteuer.

Am 17. März hält das Gastwirts... Am 17. März hält das Gastwirts...

Das ist das salzliche Brot des... Das ist das salzliche Brot des...

Der Balken im Schornstein — Brandursache. Am 20. Januar brach in der im... Der Balken im Schornstein — Brandursache. Am 20. Januar...

Die Entschuldigungsfrage des nächsten Gerichtstages... Die Entschuldigungsfrage des nächsten Gerichtstages...

Die Hausangestellten protestieren. Die Berufsgewerkschaft der... Die Hausangestellten protestieren. Die Berufsgewerkschaft der...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Strassenbahnplattform ist kein Eigenheim.

Das ist das salzliche Brot des... Das ist das salzliche Brot des...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am... Die Berufsgewerkschaft der Hausangestellten hielt am...

Advertisement for a clothing store featuring a woman in a dress and a man in a suit. Text includes 'Keider Mäntel Kostüme Hüte im Spiegel der Frühjahrs Mode', 'Gr. Ausstellung in den Schaufenstern u. Geschäftsräumen', and 'HUTH & CO. AG. HALLE 3/5 GR. STEINSTR. 86/87 MARKT 21'.



Pollizei schließt Strafverurteilung.

Die Raufgängertruppe... Die Raufgängertruppe hatte für gestern abend eine öffentliche Verurteilung nach dem Deutschen Gesellschaftsrecht einberufen...

Wochenplan des Stadtkonzerts.

Orchester, Sonnabend, Saal Saal; Sonntag, 15 Uhr, im Saal Schuppiersplatz... Sonntag, 15 Uhr, im Saal Schuppiersplatz, 15 Uhr, im Saal Schuppiersplatz...

Der 800000 Mark-Stat des Parochialverbandes.

10 Prozent der Einkommensteuer als Kirchensteuer. — Dringender Baubedarf der Georgengemeinde.

Die Gesamtvertretung des Parochialverbandes evangelischer Kirchengemeinden in Halle trat gestern zu einer Sitzung zusammen... Die Gesamtvertretung des Parochialverbandes evangelischer Kirchengemeinden in Halle...

Die Preisprüfung im Früchthausmarkt.

haben vor der zuständigen Prüfungskommission... Die Preisprüfung im Früchthausmarkt haben vor der zuständigen Prüfungskommission...

Hellung und Erhaltung der Gebäude und des Inventars für Feuerversicherung und Reinigungskosten... Hellung und Erhaltung der Gebäude und des Inventars für Feuerversicherung und Reinigungskosten...

Die Verurteilung der Raufgängertruppe... Die Verurteilung der Raufgängertruppe ist ein wichtiger Schritt in der Bekämpfung von Unruhen...

Die Matrikel des Stadtgymnasiums.

Am 4. und 5. d. M. fand am Stadtgymnasium unter dem Vorsitz des Schulinspektors Dr. Sieber... Die Matrikel des Stadtgymnasiums sind für das kommende Jahr...

Der Bericht über den Stand der Sache... Der Bericht über den Stand der Sache zeigt erhebliche Schwierigkeiten bei der Finanzierung...

10 Prozent des Einkommensteuererfolles des Jahres 1930 zur Erhebung.

kommen. Dieses wird auf 6 099 000 RM. veranschlagt und ergibt also einen Betrag von 609 900 RM... 10 Prozent des Einkommensteuererfolles des Jahres 1930 zur Erhebung...

Wfa Leipziger Straße.

Der Titel dieses Filmes hat den Vorgang, wofür sich ein Mann auf die Wandlung im Leben... Der Titel dieses Filmes hat den Vorgang, wofür sich ein Mann auf die Wandlung im Leben...

Die Heilung.

behandelt an der Städtischen Oberarzt... Die Heilung wird durch die Anwendung moderner Methoden erreicht...

die Rechnung ohne Herabtrag.

Ja, es können noch ziemlich erhebliche Reserven... die Rechnung ohne Herabtrag ist eine realistische Einschätzung...

Bei den Ausgaben...

Bei den Ausgaben sind 73 646,18 RM. zu berücksichtigen... Bei den Ausgaben sind 73 646,18 RM. zu berücksichtigen...

Die Wetterlage.

Aussehen für Sonntag: Nordöstliche Winde, Erwärmung und beginnende Niederschlagsentwicklung... Aussehen für Sonntag: Nordöstliche Winde, Erwärmung und beginnende Niederschlagsentwicklung...

Inser zweiter Roman: „Der Schandfleck.“

Unter Roman Dr. Otto Graf... In der ersten Ausgabe... In der zweiten Ausgabe...

11. Sinfonienkonzert im Zoo.

Mozart und Beethoven beherrschen das Feld... 11. Sinfonienkonzert im Zoo, am Sonntag, 15 Uhr...

Wfa Alte Promenade.

Man hat in letzter Zeit einige ausgezeichnete Tonfilm-Vorstellungen... Wfa Alte Promenade, am Sonntag, 15 Uhr...

C. L. Kieckheaf.

Wieder läuft hier ein lustiger Tonfilm... C. L. Kieckheaf, am Sonntag, 15 Uhr...

11. Sinfonienkonzert im Zoo.

Mozart und Beethoven beherrschen das Feld... 11. Sinfonienkonzert im Zoo, am Sonntag, 15 Uhr...

Wfa Alte Promenade.

Man hat in letzter Zeit einige ausgezeichnete Tonfilm-Vorstellungen... Wfa Alte Promenade, am Sonntag, 15 Uhr...

C. L. Kieckheaf.

Wieder läuft hier ein lustiger Tonfilm... C. L. Kieckheaf, am Sonntag, 15 Uhr...

Was jeder seinen Nerven schuldig ist!

Die unermüdete Lebensregie, die unermüdete Arbeitskraft... Was jeder seinen Nerven schuldig ist! BIOCITIN...

BIOCITIN

Die unermüdete Lebensregie, die unermüdete Arbeitskraft... BIOCITIN ist ein wertvolles Nervenmittel...

Was jeder seinen Nerven schuldig ist!

Die unermüdete Lebensregie, die unermüdete Arbeitskraft... Was jeder seinen Nerven schuldig ist! BIOCITIN...

Was jeder seinen Nerven schuldig ist!

Die unermüdete Lebensregie, die unermüdete Arbeitskraft... Was jeder seinen Nerven schuldig ist! BIOCITIN...

11. Sinfonienkonzert im Zoo.

Mozart und Beethoven beherrschen das Feld... 11. Sinfonienkonzert im Zoo, am Sonntag, 15 Uhr...

Wfa Alte Promenade.

Man hat in letzter Zeit einige ausgezeichnete Tonfilm-Vorstellungen... Wfa Alte Promenade, am Sonntag, 15 Uhr...

C. L. Kieckheaf.

Wieder läuft hier ein lustiger Tonfilm... C. L. Kieckheaf, am Sonntag, 15 Uhr...

Was jeder seinen Nerven schuldig ist!

Die unermüdete Lebensregie, die unermüdete Arbeitskraft... Was jeder seinen Nerven schuldig ist! BIOCITIN...

11. Sinfonienkonzert im Zoo.

Mozart und Beethoven beherrschen das Feld... 11. Sinfonienkonzert im Zoo, am Sonntag, 15 Uhr...

Wfa Alte Promenade.

Man hat in letzter Zeit einige ausgezeichnete Tonfilm-Vorstellungen... Wfa Alte Promenade, am Sonntag, 15 Uhr...

C. L. Kieckheaf.

Wieder läuft hier ein lustiger Tonfilm... C. L. Kieckheaf, am Sonntag, 15 Uhr...

Was jeder seinen Nerven schuldig ist!

Die unermüdete Lebensregie, die unermüdete Arbeitskraft... Was jeder seinen Nerven schuldig ist! BIOCITIN...



# Die Empfehlung.

## Die Empfehlung.

Von Beneditz J. o. r. n.

Der Konjul hatte geendet und blinzte mit neugieriger Gedärde seinen zweiten Buchhalter an. Mit hängenden Schultern, geduldigem Blick und grauem Gesicht stand der Mann an der Wand und harrete mit sorgsamsten Augen alle seinen Worte.

Eine kleine Belle von Mitleid überströmte seinen Herrn. „Mein Gott“, dachte er, er tut mir ja leid. Und ich habe nichts an ihm auszusetzen, er war treu, fleißig, zuverlässig. Wenn nicht die Geisteskrankheit mit dem jungen Dolmanna wäre — ich hab's dem Alten nun mal dummergehen am Stammhild vererbt, den Sohn anzustellen.“ Das dachte er und lächelte sich trotzdem nicht ganz wohl in seiner Haut, sein Gewissen sagte sich: „Sie sind ja richtig, Gehhardt“, sagte er trübend. „Sie werden bestimmt bald etwas anderes finden.“

„Es ist so schwer herauszufinden“, murmelte der Buchhalter und drückte an seine Frau und seine beiden kleinen Kinder.

„Wissen Sie was?“ sagte der Konjul, „ich will Ihnen eine Empfehlung an meinen Geschäftsfreund Potolus mitgeben — Sie wollen ja, wo er wohnt, und ich glaube, geht er zu hohen Stellen bei einem zuverlässigen Kaffiser braucht.“

„Er war schnell ein paar Zeilen auf ein Blatt Papier und schloß sie in einem Umschlag, den er Gehhardt überreichte. Der Buchhalter nahm ihn mit einem Nicken an und ging zu dem kleinen Koffer, den er bei sich hatte, um ihn zu öffnen.“

„Ich will gleich zu ihm gehen“, dachte Gehhardt, als er aus der Straße stand. Die Sonne tat seinen Augen weh, er war so wenig gewöhnt, am helllichten Tage ins Freie zu gehen, an einem Sonnentage nun schon gar nicht.

Es war nicht ganz leicht, bis ins Prätorien des mächtigen Bankdirektors vorzudringen. Aber die Angst um seine Gehaltszahl dem Buchhalter, der er sagte, käme im Auftrag des Konjuls, und so ließ man ihn unangefochten durch. Potolus durchlief den Brief des Konjuls und las auch behutsam die Adressen. „Die Kaffiser werden ihn leider sehr bedauern“, sagte er, „kann Sie qualifizieren?“

„Ja“, antwortete Gehhardt. „Der Direktor hatte es nicht erwartet. Einen Augenblick hatte er, heute vorliegen nach einer Auslichtung. Ich kenne den Kaufmann Vange — J. C. Vange. Sie wissen, das Exportsachen. Der hat sich gestern einen Wagen gekauft, für seine Privatbedürfnisse. Ich kenne ihn, ich kenne eine kleine Empfehlung, höher hat er noch einen anderen Verlangen Sie ein anständiges Gehalt. Der Mann ist nicht fleißig. Ich glaube, ich kann Sie mit gutem Gewissen schon jetzt begünstigen.“

„Eine Bitte zu ihm“, sagte J. C. Vange. „Ich habe heute früh einen Coupé angekauft. Dreißendert Mark. Mehr haben Sie beim Konjul wohl auch nicht bekommen. Bitte Sie gern genommen, aber wie gesagt. Sie haben den Konjul verarscht.“ Und der Gehhardt hat seine Anhalten möchte, fortzugehen, setzte er noch mit größter Züchtung zurück, während der Konjul die Augenlider über den in den Händen drückte. „Kaufe Sie Co.“, was ihn den Wagen kaufte, ist ein außerordentliches Gehalt — den Einbruch habe ich ebenfalls. Sondern braucht er Personal. Und da Sie ja etwas davon verstehen, könnte er Sie als Verkäufer nehmen, falls Sie wollen.“

„Ich habe dem Konjul noch den Konjul“, sagte der Buchhalter, „da hat man Veranordnungen — ich fahre mich vor seiner Arbeit, und ich habe kein Wortteil in dieser Beziehung.“

„Ausgeschlossen, ausgeschlossen“, erwiderte der Kaufmann, „weil Sie hier sind und ich nicht. Aber wenn Sie noch ein Jahr etwas Zeitliches mit, das nicht mehr.“

Die goldene Pistole reichte über das Papier.

„Bitte, bitte. Sie können Sie mir verschaffen. Sie hat sicher einen alten Schatz gemacht an meinem geizigen Kauf. Schlimmmerfalls ist es etwas für vorläufig. Später können wir dann weiter gehen nach zwei, drei Monaten.“

Gehhardt war schon sehr müde, als er bei Mitternacht zuhause ankam. „Herr J. C. Vange ist ein tüchtiger Mann“, sagte er dem Geschäftsführer, „und drei Minuten später wurde er von dem stummstüben mit großer Aufmerksamkeit empfangen.“

„Hat der Herr etwas auszusuchen an seinem Wagen?“ fragte der Chef.

„Ich glaube nicht“, meinte der Buchhalter überredend. „Aber er ist ein tüchtiger Mann, das weißte er. Ich möchte nur diesen Brief abgeben und bitten.“

Das Gesicht des Chefs wurde fäster, abmeltender, während er das Schreiben durchlas.

„Herr Vange ist ein Individuum, ein unverbesserlicher Epimich“, sagte er. „Er denkt, es geht allein so gut, wie ihm selbst. Aber Sie kennen doch gewiß die überaus traurige Sage der geschwunden Wirtschaft, nicht wahr, Herr Vange?“

„Gehhardt“, sagte der Buchhalter. „Also, Herr Gehhardt — leider nicht zu machen. Ich werde in Kürze abgehen müssen mit meinem Personal.“ Sein Gesicht. Das nett mir war nicht der Versuch in diesem Monat und mit den Auto-Erschließen ist ja kein Blumentopf zu gewinnen.“

„Er ist arbeitslos, um den Boden. Möglichst erhalte ich sein Gehalt. Mir fällt eben etwas ein“, er sagte. „Da ich doch der Praktikat Effen brauchen, die Mittel, den Herren Andrei-Verfahren, wissen Sie. Der hat schon viele ehemalige Geschäftsfreunde als Mechaniker eingestellt. Sicher hat er

noch weiteren Bedarf. Sie trauen Sie sich doch an, die Tätigkeit als Mechaniker.“

„Ich werde mich einarbeiten“, erwiderte Gehhardt, während der Chef von Alter & Co. schon geräuschvoll die Feder über das Papier setzte.

Der Praktikat Effen war ein großer, schmerzlicher Mann mit einem gutmütigen Bulldog-Gesicht.

„Was sind Sie eigentlich von Beruf?“ fragte er.

„Buchhalter.“

„Also nicht zu machen bei mir — ich kann nur vollkommen eingearbeitete Leute ge-

brauchen, Euphem Taylor und Ford, wissen Sie — bei mir geht's am liebsten zu. Einen Arbeiter kann man anlernen — ein Mechaniker muß an der Dose sein. Ein tüchtiger Buchhalter kann man nicht anlernen. Aber hier, nehmen Sie diesen Brief — ich habe Sie fast sehr geliebt, als ich verantworten sollte. Vielleicht haben Sie Glück.“

Am Spätnachmittag fand Gehhardt wieder vor dem Konjul an. Er hielt dem mühseligen Effenmann das Schreiben hin; der überließ es ihm.

„Erfräßen Sie“, sagte er kurz.

„Ich war Buchhalter beim Herrn Konjul“, sagte Gehhardt mit tonloser Stimme. „Der Konjul empfiehlt mich als Kaffiser an Herrn

Bankdirektor Potolus, Herr Bankdirektor Potolus als Geschäftsfreund an Herrn J. C. Vange, Herr Vange als Verkäufer an V. A. Co., Herr V. A. Co. als Verkäufer an V. A. Co., Herr V. A. Co. als Verkäufer an V. A. Co. V. A. Co. als Verkäufer an V. A. Co.“

Der Konjul wurde rot.

„Sie sind ein vielseitiger Mensch, Herr V. A. Co., das ist er auch mit einem tüchtigen Zeichen der Verlegenheit. Ich habe das bisher noch gar nicht gemerkt. Ich denke, es wird sich machen lassen, das Sie auch weiterhin bei mir bleiben. Ich würde es nicht nur einer kleinen Pause, ganz dicht an ihn heranbringen. Der junge Dolmanna, den ich habe engagieren müssen, wird nicht lange bei mir bleiben, glaube ich. Er soll ein Zuchtling sein.“

# Das Myrthenbäumchen.

Von Frau Engel.

Frau Engel hatte für das junge Brautpaar ein paar hübschen kleinen Feiern eingegeben; solange es noch hell war, wanderte man zu Anzeigen und Briefen durch den östlichen Garten, dessen herrliches Kardegel die glühende Sonne in vielen Büschen von Gelb, Rot und Braun überstrahlte.

Dann ging man in das besagte Haus zurück, stand man die mit allabendlich altertümlichen Geschichten und festlichen Erinnerungen vergangener Zeiten angefüllten Stühlen herum, betrachtete die ausladenden, eingeleiteten Schirme und Leuchten und unterhielt sich. Der Mittelpunkt der letzten Besprechungen war die junge Frau, Wendepütz, die in ihrer Bemahnung von gelber, fliehender Seite, ihrem schwarzen halblangen Haar, ihren prächtigen dunkeln Augen und ihrer könniglichen geröteten Gesicht einen reizenden Anblick bot.

„Insgesamt ist alles! Die Damen und Herren harnten diese Wunder noch lebensmüder Besinnlichkeit an, und vor ihrem erhabenen Ansehen strömte sich, während sie vielen Entwürfen lauschten, das melodiöse Feilen und die Seite der Aussteuer auf, die ausgelegten Möbelstücke der Einrichtung, die Fülle der zukünftigen Rade. Wenn die Frau mit ihren Bedenken aussetzte, fiel die nachherige Brautpaar ein und verwirklichte das Bild. Im meisten Anteil an allem nahm Frau Wenzel, die als ältere Freundin der Mutter die Tochter hatte heranbringen lassen, sie wie eine ihrer Mächter hieß und hoch war, keine eigene Meinung für sich geltend zu machen, sondern in allen Dingen das Brautpaar vorzuführen.“

Das tief man zu Tisch. Eine Ueberrung vor dem Abend des Brautpaars, in dem man sich mit einem Wein und einem Schokoladebrot hergestellt. Feste Verpflegung, ein köstliches Myrthenbäumchen, das mit seinem tiefen, saften Grün prächtig an dem Herkules der Blätter eingeleitet wurde. Wie eine kleine Engelglocke stand das Bäumchen da, dicht und fest im Raum, taßellos im Wuchs, gleichsam ein grünes Versprechen einer gesunden schönen Zukunft.

Wanda Dupré war vom Anblick freudiger, sie starrte auf Frau Wenzel zu. In ihrem Arm, soßen die Tränen nur mühsam zurückhalten zu können und stammelte: „Mein, das ist aber zu schön, das ist geradezu ein Wunder, das ich das nicht glauben kann.“

„Ich bin froh, das Sie sich ein solches Myrthenbäumchen? Ob, nein, das ist ein köstliches, ein seltsames, ein herrliches Versprechen, das sich schon Jahre, schon eine halbe Jahrzeit.“

„Und wie häufig das wieder in die Augen fallen, das Sie sich ein solches Myrthenbäumchen? Das Myrthenbäumchen, das Sie sich ein solches Myrthenbäumchen?“

„Als man Platz genommen hatte und das erste Glas trank, natürlich auf das Wohl des jungen Brautpaares, sah Wanda ihren

Bräutigam mit einem lustigen Blick an. „Ich bin dann mit Ihren jungen Händen zufrieden über die Blätter des Myrthenbäumchens und flüpfte an das Glas mit den Worten:“

„Wahrscheinlich, Frau Wenzel. Sie können ja nicht, wie ich mich gefreut habe! Demals, als ich eingeleitet wurde, schenkte Sie mir schon ein Myrthenbäumchen. Sie sollten leben, wie es lebt, schon groß und schon geworden ist.“

„Das ist ein köstliches, ein seltsames, ein herrliches Versprechen, das sich schon Jahre, schon eine halbe Jahrzeit.“

„Ich bin froh, das Sie sich ein solches Myrthenbäumchen?“

„Als Frau Wenzel langsam, das Könnigchen des Lebens noch auf den Lippen, wieder in dem Spielplatz trat, sah sie da das Myrthenbäumchen stehen. Es stand so friedlich und so glücklich wie ein kleines Kind, das in einem Garten, in dem der Herr und die Frau sich ein solches Myrthenbäumchen gekauft hatten.“

„Am anderen Morgen wollte sie schon, wie sie es gewohnt war, bei Frau Dupré anzukommen und sich erkundigen, wie das Recht befallen sei. Dann aber dachte sie sich und sagte nachdenklich: „Nach so schönen und hübschen Worten kann Wanda auch selbst anrufen!“

„Sie wartete den ersten, den zweiten, den dritten Tag. Aber Brautpaar hat nichts davon zu tun. Sie wartete aber eine gewisse Zeit, ein Ende der zweiten Woche rief Wanda an. Ihr Bedenken löste durch den Apparat zu klingeln und lebenswürdig, wie immer. Sie ergriff das in ihnen enthaltene Gefühl, eine Wohnung zu bekommen, und nun ließ das Schimmer zu sein für die Kräfte, schredlich. Des Myrthenbäumchens erwachte sie gar nicht.“

„Die Wunden auch Frau Wenzel und hatte sie das Bäumchen, das verströmte Räucher, still wieder in ihrem Wintergarten.“

# Darum prüfe, wer sich ewig bindet!

Von Julie Winkelman.

„Ja, nur war es also so weit! Margas Fülle es deutlich, wie sich die Schicksalswolken um sie zusammenballen. Nun mußte bald der bedrückende Blick kommen!“

„Ob, sie mochte ihn gern! Ruz war ein hübscher Mann, gewinnlich, auf und verrückt tüchtig. Das alles hatte sie teils gegeben, teils in Erfahrung gebracht. Aber war es nicht der Ehe nicht eine Angelegenheit, die man sich freit, schuldig überlegen mußte?“

„Kannte sie Ruzs Charakter, kein wichtiger Befehl, das sie nicht nicht nur als neugierig, das sie besah? Was man heute alles über die Männer hörte, wie sie sich in der Ehe entwickeln und entzünden?“

„Wara hätte ganz deutlich, daß sie Ruzs Intelligenz, sein ernstes Gesicht, sein ernstes, an seiner Leier zu sein und seine Ueberrückungen zu erleben.“

Die Eltern — na, was man mit denen schon beschreiben konnte! Die Freundinnen — die ihre Mann, lieblich, oft falsch und einen ab. Aber Zante Hedwig — mit der hätte man einmal lieb zu etwas reden. Bestimmt natürlich; Zante Hedwig würde bestimmt nicht weiterplaudern!

eben — na — du weißt ja Bescheid. Also, was soll ich dir sagen? Einmal Tages geht in den Rindern in den Straßen spazieren, amnützig, und da ist ein hübsches, was mir auf dem Rücken stehen. Ich bin so glücklich, daß ich mich nicht dem geringen in der gleichen Richtung. Eifer! Jemals: bin zu ihm! Dann kam mir ein Gedanke. Folge ihm einmal, sagte ich mir, folge ihm unaufrichtig, und achte darauf, was er tut, wolle er sich interessieren, wenn er sich von dir unberührt weiß! So lernt du vielleicht seinen wahren Charakter kennen!“

„Gedacht, getan. Das erste Zeichen, bevor dem er gehen, blieb, gedörte an einem Büchereibühnen, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

„Das dritte kam ein Sportgeschäft, wo er zwei ausgezeichnete Fußbälle kaufte. — Dann kam ein Brautpaar, wo er vor dem ausgeprägten Kunstwerk stehen blieb, und das interessierte ihn besonders ein großer Geldschrank. — Nun ja, besichtigte ich, schließlich ist er ja Geschäftsmann. Zum zweiten Mal blieb er vor einem Biergeschäft stehen, wo er eingeleitet den Bierhändler und Bierhändler munterte. — Dem.“

# Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung

Die "Kleine Anzeigen" sind die Hauptkraft der Saale-Zeitung. Die Anzeigen werden am besten in der Saale-Zeitung veröffentlicht. Die Anzeigen werden am besten in der Saale-Zeitung veröffentlicht.

## Offene Stellen

**Führende Hagelversicherung**  
 fuch Mitarbeiter, welche in Landwirten  
 treuen sich eingeführt sind. Unter  
**Nebenverdienst**  
 Einführung durch uns, evtl. kann das  
 Land übernehmend werden. (Herr, H.  
 Nr. 45170 an die Exp. d. Sa.)

## Verreier

für ein über das ganze Reich auszu-  
 dehnendes Vermittlungs-Unternehmen  
 aller Sparten an allen Plätzen gesucht.  
 Chr. Becker & Co., Breslau 13.

## Sofortiger hoher Barverdienst

Gerichte bebogen. Gereren mit dem besten  
 Willen zur Arbeit als Vertreter des Proz.  
 gesucht. Konstanten (siehe Tarif) 100. 20. 30.  
 Bürgerliche Bekleidung. H. A. v. Weging,  
 Leipzigerstraße 20.

## Wiersleute

für Gebietsämtern mit Arbeitskraft  
 als Wiersleute gesucht. Kaution 4000  
 bis 5000 Mark. Eingehende u. Abgehende  
 bürgerliche Teilzeit erbeten unter  
 9 2 300 an

## Rka Kaufmännlicher Bekleidung

mit guter Schul- und Allgemeinbildung  
 für gut. Kopien- und Buchführung  
 gesucht. Bewerber(innen) nur mit guter  
 Familie erbeten. Monatlich 8 2 500.  
 bei Rudolf Wolff, Halle, Wilsdorfstr. 4.

## Kaufm. Lehrling

Ein tüchtiger Lehrling  
 für ein kaufmännisches Geschäft  
 gesucht. Schriftliche Bewerbungen mit  
 Foto und Zeugnis unter 4 33124 an  
 die Exp. d. Sa.

## Kaufm. Lehrling

Schreibliche Bewerbungen mit Foto, festschrei-  
 bensmäßigem Lebenslauf unter 4 33124 an  
 die Exp. d. Sa.

## Kaufm. Lehrling

Ein tüchtiger Lehrling  
 für ein kaufmännisches Geschäft  
 gesucht. Schriftliche Bewerbungen mit  
 Foto und Zeugnis unter 4 33124 an  
 die Exp. d. Sa.

## Kaufm. Lehrling

Ein tüchtiger Lehrling  
 für ein kaufmännisches Geschäft  
 gesucht. Schriftliche Bewerbungen mit  
 Foto und Zeugnis unter 4 33124 an  
 die Exp. d. Sa.

## Kaufm. Lehrling

Ein tüchtiger Lehrling  
 für ein kaufmännisches Geschäft  
 gesucht. Schriftliche Bewerbungen mit  
 Foto und Zeugnis unter 4 33124 an  
 die Exp. d. Sa.

## Kaufm. Lehrling

Ein tüchtiger Lehrling  
 für ein kaufmännisches Geschäft  
 gesucht. Schriftliche Bewerbungen mit  
 Foto und Zeugnis unter 4 33124 an  
 die Exp. d. Sa.

## Kaufm. Lehrling

Ein tüchtiger Lehrling  
 für ein kaufmännisches Geschäft  
 gesucht. Schriftliche Bewerbungen mit  
 Foto und Zeugnis unter 4 33124 an  
 die Exp. d. Sa.

## Kaufm. Lehrling

Ein tüchtiger Lehrling  
 für ein kaufmännisches Geschäft  
 gesucht. Schriftliche Bewerbungen mit  
 Foto und Zeugnis unter 4 33124 an  
 die Exp. d. Sa.

## Kaufm. Lehrling

Ein tüchtiger Lehrling  
 für ein kaufmännisches Geschäft  
 gesucht. Schriftliche Bewerbungen mit  
 Foto und Zeugnis unter 4 33124 an  
 die Exp. d. Sa.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Bäckerlehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Schmiedelehrling**  
 sucht in B. Weidert,  
 Halle a. S., Große  
 Brunnenstraße 1a.

**Gardinenspanner Klammern Mk. 31.00**  
**Waschbrichter unter Wk. 5.00 an**  
**Wäscher Klammern**  
 50 Stück mit Feder D.R.P. 50 Pln.  
**Waschbrett**  
 Verzinnte Waschwannen

**Leonhardt & Schlesinger, Halle (Saale)**  
 Zweiggeschäfte: Ammendort - Leuna

**Schlafzimmer**

Birke, Eiche, Nubbaum  
 Mk. 325.- 495.-  
 in Eiche 576.- 685.-  
 Auf Wunsch Zeltzeltung  
 Lieferung auch nach Aus-  
 land. Besichtigung bei Haus mit Auto

**Eichmann & Co.**  
 Halle (Saale)  
 Gr. Ulrichstraße 51  
 Ringstraße 11

**2 Zimmer**  
 nahe, Herrort, Boden  
 und Keller auf  
 neue Seite, gegen  
 Bergung sofort ab-  
 gegeben. Off. unter 4 33124 an die  
 Exp. d. Sa.

**Reine 3-Z. Wohnung**  
 mit Zubehör in  
**Friedrichsrode**  
 in Thüringen  
 sofort oder 1. April  
 1931 zu vermieten. Off.  
 unt. 4 33124 an die  
 Exp. d. Sa.

**6-3-Z. Wohnung**  
 in herrschaftl. Haus  
 mit Bad, Wohnzimm-  
 er, Zentralheiz-  
 gartenmitbenutzung.  
 Preis 200 RM. SoSe, 2.  
 Gieselerstraße 21.

**6. möbl. Zimm.**  
 (unser Wohnort)  
 zu vermieten. Off.  
 unter 4 33124 an die  
 Exp. d. Sa.

**Möbl. Zimmer**  
 in herrschaftl. Haus  
 zu vermieten. Off.  
 unter 4 33124 an die  
 Exp. d. Sa.

**Möbl. Zimmer**  
 in herrschaftl. Haus  
 zu vermieten. Off.  
 unter 4 33124 an die  
 Exp. d. Sa.

**Möbl. Zimmer**  
 in herrschaftl. Haus  
 zu verm

# Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung

Die "Kleine Anzeigen" sind die Wortbezeichnung. Des Wortes folgt 6 Sp. Die Überschriften 20 Sp. Die übrigen 15 Spalten gelten als untere Spalte. Die Worte werden auf 6 Sp. mit 10 bis 12 Zeilen abgedruckt. Gebühren für die Zeilen sind 20 Pf. pro Zeile für den ersten Tag. Die zweite Woche auf 10 Pf. pro Zeile.

"Kleine Anzeigen" werden nur gegen bar oder Briefmarken aufgenommen. Der Eigentümer, welcher die Druckausgabe des laufenden Monats befreitigt, ist auch mit 20 Pf. anzurechnen und ist der Besteller zu bezeichnen. Bei der Übernahme der Druckkosten sind auch die Kosten für die Druckerei zu berücksichtigen.

## Zu vermieten

**Moderne Büro- od. Praxisräume**  
6 Zimmer mit Sanitaphan, im 2. Stock, in der unteren Schützenstraße, sofort od. später zu vermieten. Sehr ruhige, sonnige, gute Wohnlage. N. Hoff, Büchsenmacherstr. 1, 1. April frei. Offerten erb. unter N 4290 an die Expedition dieser Zeitung.

**Etagen und Werkstattraum**  
Etagen zu vermieten. Zu erfragen bei Erdinghaus, Schützenstr. 3 post.

## Hochherrschafliche 6-Zimmerwohnung

Sehr reizend, überaus, Einzigartig, warm, hell und aller Komfort, Garten, gute Garage, sehr ruhige, sonnige, gute Wohnlage. N. Hoff, Büchsenmacherstr. 1, 1. April frei. Offerten erb. unter N 4290 an die Expedition dieser Zeitung.

## Brüderstr. 14 (am Markt) Etagen mit Stube zu vermieten

A. Huth & Co., A.-G.

## 5-Zimmerwohnung

herrschaftlich, mit Zentralheizung, Sanitaphan, Parkett, sonnig, gute Wohnlage. N. Hoff, Büchsenmacherstr. 1, 1. April 1931 zu verm. Offener Str. 61, 62, 2 Treppen, Nähe Nicolaistraße, Näheres: Otto Thiele, Buchdruckerstr.

## Die feil vielen Jahren als Pensionatsgebäude benutzte Brüderstraße 14 (am Markt) zum 1. April oder früher zu vermieten

A. Huth & Co., A.-G., Halle a. S.

Großes, feines, gut möbliertes **Zimmer** sofort an bestmögliche Person zu vermieten. Sonne, gute Wohnlage. N. Hoff, Büchsenmacherstr. 1, 1. April frei. Offerten erb. unter N 4290 an die Expedition dieser Zeitung.

**Zimmer** mit od. ohne Veranda zu vermieten. Sonne, Zentrum, Kuttelhof Nr. 6, H. I.

## Parkett Harmonikalkäusen Fachwerkstatt Hönemann

Halle, Prählers Berg 12  
Telefon 236 31

Gut möbliertes **Zimmer** zu vermieten. Sonne, Weinbergstr. 14, Nr. 106, H. I.

Gut gestimmtes, ruh. **3-3-Wohnung** mit Küche u. Zubeh. u. Sanitaphan, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

**Möbl. Zimmer** mit Sanitaphan zu vermieten. Sonne a. Z., Humboldtstr. 3, H. I.

**Glockenhalle** frei. Erwerb 2 part. Sonntags, nahe Wohnhaus im Zentrum.

**3 Zimmer** mit Sanitaphan, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

**3 Zimmer** mit Sanitaphan, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

**3 Zimmer** mit Sanitaphan, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Volle Pension an Schüler

an Schüler zu vermieten. Sonnig, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Ein Schüler

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Schüler

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Berkhoff

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Mietgesuche

2-3-Zi.-Wohnung, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## 3-4-Zi.-Wohnung

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## 5-3-Wohnung

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Etagen

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## 2 Etagen

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## 6t. A. H. II.

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## 5-6-3-Wohnung

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Lehrwohnung

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Schlafzimmer in edlen Holzern und gemalt

O. Haake  
Ausstellung nur Sternstraße 2  
Betrieb Gernarstraße 4

## Schreibgärtner!!!

Hölzer, sowie Baumpfähle und Radostangen  
Franz Kudoth & Co.  
Krausenstraße 10  
Telefon 22 106

## Biete 6-3-W. mit Wandaufbau

in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## 3 Zimmer

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## 2-Zimm.-Wohnung

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## 4 Zimmer

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## 5-3-Wohnung

zu vermieten. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## zu verkaufen

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Kindermöbel

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Merab-gesetzte Preise

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Wasser-Unterdruck

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Pferde- und Käufling

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Umbau- Uhr gold. Halskette

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## 50 Meter Gartengrün

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Gebr. modernes Speisezimmer

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Einzelhosen

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Gebr. Kollwagen

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## 1 Morgen Gartenland

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Maercker

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Möbel billig!!!

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Unter Tisch

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Herrenfahrrad

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Kaufgesuche

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Gebr. Sofa

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Al. Landwirtschaft

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Schöne Baustelle

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Kohlengeschäft

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Landwirtschaftl. en

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Zwei Baustellen

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Befähigung

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Bauplatz in Mietleben

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Berkhoff

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Handwerkskammer

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Kies- u. Sandgrube

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Siedlungszone

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Garten-Grundstück

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.

## Lebensmittel-geschäft

zu verkaufen. Sonne, in der unteren Schützenstraße, 14, H. I.





## Familien-Nachrichten

In dankbarer Freude geben wir die Geburt unseres Sohnes Hans-Arthur bekannt.

Dr. med. Artur John und Frau

Hildegard geb. Sachse.

Halle (Saale), den 6. März 1931.

Ehregard Hofmann  
Kurt Fabel, Ingenieur

geben, zugleich im Namen ihrer Eltern,  
ihre Verlobung bekannt

Bitterfeld Halle (Saale)  
7. März 1931

Am 6. März entschlief ruhig und sanft unser geliebtes,  
Frau verw. Zimmermeister

Luisa Seidel, geb. Vogel

im 61. Lebensjahre.  
Halle (Saale), den 7. März 1931.  
Mansfelder Straße 56.

In tiefer Trauer

Luisa Seidel

Theodor Seidel, Bankdirektor.  
Beerdigung Montag, 9. März 1931, 12<sup>Uhr</sup>, Uhr,  
von der Kapelle des Nordfriedhofes aus.

Kranzspenden an Hallische Beerdigungsanstalt  
„Friedl“ (Max Burkel) erbeten.

### Statt Karten!

Für die überaus große und herzliche Anteilnahme beim Heimzuge und die so zahlreiche Beteiligung bei der Beerdigung meines lieben Gatten, unseres lieben Vaters, Großvaters, Schwiegervaters, Bruders und Schwagers

### Paul Knappe

danken wir allen hiermit bestens. Insbesondere danken wir der Direktion, den Beamten und Bewohnern der Französischen Siedlungen sowie allen Herren und Mitarbeitern der Waisenhausoberke für alle Zeichen der Achtung und Verehrung.

Namens aller Hinterbliebenen

Marie Knappe, geb. Lusch

Familie Max Knappe, Dresden

Familie Walther Knappe, Rastatt

### Verlobungsringe

Sichere Fabrikation, dabei höchste Genauigkeit. Beifolgt mit elektr. Betrieb

### R. Voss

Juwelen-Fabrikant  
Leipzigerstr. 1  
Saubergang.

### Monogramme

schnell preiswert  
Lundenberg  
Leipziger Str. 17

## Winn-Doman

Zu Ihrem Teppich- und Fensterbehang beraten wir Sie fachmännisch bei der Wahl von

## TAPETEN

In der Preisliste von 28 A. zu finden Sie eine reiche Auswahl die Ihnen in unserer neuen Tapeten-Abteilung von Spezialfachleuten vorgelegt wird. Musterbücher bereitwillig.

Arnold & Troitzsch Halle a. S.  
Gr. Ulrichstr. 1

Es ist das Ziel jeder Frau, sich

### Gesundheit und Schönheit

zu erhalten. Dazu gehört, daß sie eine gut sitzende Leibbinde trägt. Lassen Sie sich meine reizende Auswahl vorlegen und sich beraten, welche Binde für Sie richtig ist.

### Gummi-Plattfadenlagen

### Bruchbandagen aller Art

### Hygienische Gummiharnen

### E. Kertzsch

### Bandagen, chir. Gummiharnen

Preußenring 3 u. Steinweg 20  
Krankenhaus-Lieferant

Habe meine ärztliche Tätigkeit wieder aufgenommen

### Dr. med. Herbert Schoen

Unverleibung 1

Sprechstunden 4-6, Sonntags 12-1.

Ich habe mich in München als

### Tierarzt

niedergelassen und wohne im

Hause des verstorbenen Herrn

Dr. med. vet. Paul Steinmetz,

Mühlstr. 19, Fernruf München 227

Gerhard Helder  
prakt. Tierarzt

Anzeigen haben Erfolg!

### Mehr - Mehr

### Anzeigen Gewinn!

### Vorzügl. Privat-Mittagsstich

Mühlweg 12 (Gartenhaus)

Sonntag, 4. & 8. März, Gedek 1.50 RM.

### Champignonsuppe

Koburger Schinken in Burgunder

mit Weintraut

Reis nach Trautmannsdorf

Wochentags im Abonnement 1.- RM.

## Sanatorium Kaiserbad Bad Schmiedberg

(Bez. Halle) Telefon Nr. 6  
Leitender Arzt: Sanitätsrat Dr. Albrecht  
Spezialanstalt für Gicht, Rheumatismus  
Nervenleiden, besonders auch Frauen-  
leiden u. Verletzungsfolgen. Moorbäder  
im Hause, Zentralheizung, Vorzügliche  
Verpflegung. Mäßige Preise.  
Prospekte durch die Verwaltung



Lesningstraße 40 42  
Telephon 22184 und 29334

## Für den Schulanfang



empfeht Otto Schreibe  
Sattlerstr., Am Steintor 6  
Allbekanntes Fachgeschäft

Unser Betriebsarzt ist Zahnarzt

## Bruch-Heilung

nach längst anerkannter aber allgemein immer noch hart eremodilligen Überblagen bei gute Heilwirkung ausprägen, so andere Verletzungen, Stößen im Ges- und Knieleiden, Verletzungen, Auswucht pp. Verfüllt folgendes gegen Doppelte Schuld.  
Unser Betriebsarzt ist Zahnarzt  
Sitzung und Heilwirkung in jeder Operation:  
Halle (Saale) Dienstag, 10. März,  
vorm. 9-1, nachm. 3-6, hotel  
Grüner Baum.

Hermes" größtes Institut für orthopädische  
Strümpfabrikation G. m. b. H., Hamburg, Explosionsstr.

## Fett-Zehrer „Schlankol“

Das neue Entfettungs-Wasser für Damen und Herren  
Endlich ist es der Wissenschaft gelungen ein wirksames Mittel gegen un- schmeckliche Fettpflester zu finden. Gewissen aus den sichtbarsten Körperstellen wie Hals, Kinn, Wade und Kniechen bildet sich meist eine Fettschicht, die auch die beste Ge- halt ungeschmacklich und pümpf erscheinen läßt.  
Das neue wissenschaftliche Fettsch- zerwasser Schlankol wird einfach an der Stelle eingerieben, an der Sie abmagern wollen, und in wenigen Stunden verschwindet an dieser Stelle alles Fett. Der Fettanfang verschwindet sich z. B. in einer Nacht über 7 cm. Schlankol löst jeden Fettpflester mit sofortiger Wirkung, nur durch einfaches aufreines Einreiben. Kein Einnehmen oder dergl., dabei garantiert unbeschädlich, auch bei zarter und empfindlicher Haut. Starke Hüften, Brust, Bauch oder Doppelkinn und jedes andere Körperteil schwindet sichtbar über Nacht ab, wenn Sie es am Morgen über den Körper.



Ein schlanke Gestalt macht Sie um Jahre länger, bleiben Sie also schlank und jung, aber nicht durch unnötige Anstrengungen oder lästige gefährliche Hungerkuren. Gebrauchen Sie einfach Schlankol. Machen Sie zuerst einen Versuch und schreiben Sie noch heute Prof. Hasche 100 g. Inhalt RM. 2.80, Normalflasche RM. 4.30, Doppelpackung RM. 7.80. Versand gegen Nachnahme oder Vorauszahlung in Ermäßigung durch die „G. S. M. A.“, Fabrik Kosmetischer Erzeugnisse, G. m. b. H., Berlin SW 68/242 Lindenstraße 6.

## Magen- u. Kopfschmerzen

Ich leide schon Jahre an Kopfschmerzen, die sich meist in Magen- und Kopfschmerzen bemerkbar machen. Trotz des Verfüßes der verschiedensten Mittel und Kuren war mir keine Besserung der Schmerzen möglich. Vor ca. 1/2 Jahr erlitt ich einen völligen Herz- versagenanbruch, es war mir nicht mehr möglich, meine lästigen Schmerzen zu verdrängen. Durch Zufall wurde ich auf Jod- Jodisches Kräuter-Pulver aufmerksam, ich nahm es in Gebrauch und seit dieser Zeit bin ich wieder in volliger Gesundheit. Ich empfehle noch vererbene Arbeiter. Diesen Handel muß ich einig und allein ihrem guten Produkt aufschreiben. Ich werde aber jetzt gern in meinem Bekanntenkreis auf Ihr Pulver aufmerksam machen. Sie meinen Bitte langen können Sie jederzeit Gebrauch machen. So schreibt Frau Emma Müller, Züchen Nr. 46 bei Schöneberg am 23. Febr. 1931. Das Jodische Kräuterpulver besteht aus 19 vererbenden, mehr nützlichen Kräutern. Dies ist getrocknet und kein Gemisch. Der Inhalt ungeschädlich. Es wurde vom Erfinder zuerst nur gegen Magenbeschwerden u. später in den Familien des gegen Stomatitis-Verbreitung angewendet. Schützt 3.- 50. Vorking in vielen Apotheken. Bestimmt in Halle und umliegenden Städten. Nachher

Vorher

Wieder, Brustschmerzen, Magen

jeder Art, Ersatzteile

preiswert

zum Kauf u. Miete

Wienrich & Co.

Feldbahnfabrik

Halle (Saale) 2

Reine Gänsefedern

nur 3.- Mk. d. Pfd

Achtung! Das Auto

hält nur kurze Zeit.

Nachbestelle für April

schon jetzt erbeten

Willy Bahde, Maschinenfabrik,

Größtes Sozialhaus der

Mansfelder Lande und

weiteren Umgebung.

Wieder, Brustschmerzen, Magen

# Nassarbeit von hohem Rang

liefern meine von anerkannten Schneiderkünstlern geleiteten Werkstätten

Die große Auswahl der neuesten Stoffe für

## ANZUG MÄNTEL UND PALETOTS

Ist jetzt komplett.

Neue ermäßigte Preise!

Hauptpreisliegen: 130.- 145.- 160.- 175.-

Leitung: 3 erste Zuschneider

Garantie für tadellosen Sitz

## G. Assmann

Das Haus der Herrenmoden

Auf Wunsch Zahlungsverleicherung.

Staatspreis Berlin.

## 29

39. - u. h

Anzug o. Mantel

aus Ihr - tott u. uns. cut. Zetteln mit Anpr. Friedrich. Steg 11.

Privat-Kindergarten

Artilleriestraße 98.

Kinder werden auf Wunsch abgeholt

## Das Auto mit den Gänseledern

nur erstklassig, garantiert gereinigte Bettfedern und Daunenn, ist am

Montag, d. 9. März nur 10 Uhr Passen-

dort (Aue)

„ 11-12 „ Schießlau-

„ 1 „ Hollen-

(Helmhaus)

„ 2-3 „ Bad Lanch-

städt (Deutsches Haus)

## Die Klein-Adler 2

kostet nur RM. 210.- bei zeitigen Zählungsbe-

dingungen

Generalvertreter:

Jaschke & Klautzsch

Halle (Saale)

Unterstaßfurt 6

Telephon 24758 und 29088

## Gleise

Wied. Brustschmerzen, Magen

jeder Art, Ersatzteile

preiswert

zum Kauf u. Miete

Wienrich & Co.

Feldbahnfabrik

Halle (Saale) 2

## Sie brauchen Schuhe!

Meine Preise übertreffen alles:

Zum Beispiel:

Damen-Schnitrschuhe 1.90

Weißleinen und farbige, echt chevreux 2.50

Damenstiefel 2.90

daranter chevreux und boxkalf

Schwarze, braune und farbige 4.50

Spangenschuhe

daranter boxkalf und echt chevreux usw.

Darum nur zu

## Engelart

Im Hotel Roten Ros. Leipziger Straße 76, 1 Treppe

Besonders preiswerte, formschöne Modelle:

## Speisezimmer

echt Eiche mit Nußbaum RM. 470.-

Kauk, Nußbaum RM. 530.-

## Schlafzimmer

echt Eiche mit Nußbaum RM. 540.-

Birke poliert RM. 735.-

## C. Hauptmann

Möbelabrik Kl. Ulrichstr. 36

## Franz Wottawa

Große Ulrichstr. 171.

## FRÜHJAHRSMÄNTEL U. PALETOTS

aus 1 deutschen u. engl. Chevots

Nur erstklassige Maß-Anfertigung :: Eigener in langjähriger Praxis anerkannter moderner Schnitt

Mk. 155. — Mk. 165. — Mk. 175. —

## Die Klein-Adler 2

kostet nur RM. 210.- bei zeitigen Zählungsbe-

dingungen

Generalvertreter:

Jaschke & Klautzsch

Halle (Saale)

Unterstaßfurt 6

Telephon 24758 und 29088

## MAY-BAND

GEGEN SPREIZFUSS

Entlastet die überspannten Muskeln und Bänder und hält die sich spreizenden Fußknochen elastisch zusammen. Die Pelotte hebt das eingesunkene Fußgewölbe u. Von Aerzten, Sportlern und allen Berufsklassen glänzend begutachtet. Fordern Sie ausdrücklich das elastische May-Band „Sp“. Auskufft. Fußkontrollen kostenlos im Supinatorium

## C. Klappenbach & Co.

Gr. Ulrichstr. 41 u. Leipziger Str. 61, 62